

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

N^o. 37.

Leipzig, Montag den 26. März.

1860.

Am t l i c h e r T h e i l.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 21. u. 22. März 1860.

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

2344. **Encyclopädie** der gesammten niederen u. höheren Gartenkunst. Hrsg. v. L. F. Dietrich. 14. u. 15. Bfg. Lex.-8. Geh. à * 8 N \mathcal{A}

Blom in Bern.

2345. **Cloßmann, A. v.**, die Savoyer-Frage v. europäischem Standpunkte. Politisch-militärische Beleuchtung. gr. 8. In Comm. Geh. * 8 N \mathcal{A}

2346. **Gutter, A.**, der Zeichenunterricht in Volksschulen. 8. u. 10. Hft. qu. gr. 4. 1859. In Comm. à * 28 N \mathcal{A}

2347. **Neujahrsblatt** f. die bernische Jugend. 1860. 4. Geh. * 12 N \mathcal{A}
Inhalt: Die Schweizer in Italien u. der bernische Feldhauptmann Albrecht vom Stein. Von B. Hübner.

2348. **Schweiz**, die. Illustrierte Monatschrift d. Bernischen literarischen Vereins. Hrsg. v. L. Eckardt u. P. Wolmar. 3. Jahrg. 1860. 1. Hft. gr. 4. In Comm. pro cult. * 2 \mathcal{A}

Breyer in Dresden.

2349. **Berthold, G.**, die großen Weltereignisse v. 1859. 11. Bfg. 4. 3 N \mathcal{A} ; f. Sachsen 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

2350. — dieselben. 1860. 2. Bfg. 4. 3 N \mathcal{A} ; f. Sachsen 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

Deckmann in Leipzig.

2351. **Böttger, F. A.**, vollständiges Wörterbuch der deutschen u. englischen Sprache. — A new and complete dictionary of the english and german languages. 5. Aufl. gr. 8. Geh. 2 \mathcal{A}

Dieze in Anclam.

2352. **Berling**, Vier Ofterlieder. gr. 16. In Comm. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

Dümmler's Verlagobuchh. in Berlin.

2353. **Voigt, F.**, Geschichte d. brandenburgisch-preussischen Staates. 1. Bfg. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Erbe in Hoyerwerda.

2354. **Liebusch, G.**, Sagen u. Bilder aus Muskau u. dem Parke. 8. In Comm. Geh. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}

Expedition der Deutschen Schaubühne in Hamburg.

2355. **Schaubühne**, die Deutsche. Organ f. die Interessen der Deutschen Bühne u. f. die P \ddot{o} bg. der dramat. Kunst. Hrsg. v. M. Perels u. F. Wehl, red. v. F. Wehl. Jahrg. 1860. Märzheft. gr. 8. * 9 N \mathcal{A}

Flemming's Verlag in Glogau.

2356. **Handtke, F.**, Post-, Reise- u. Eisenbahn-Karte v. Deutschland. Neue Ausg. Lith. u. illum. Imp.-Fol. 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A} ; auf Leinw. u. in engl. Carton 2 $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}

2357. **Kunsch, H.**, Eisenbahn-Karte v. Mittel-Europa m. Angabe der Dampfschiffahrts-Verbindungen. Neue Ausg. Lith. Imp.-Fol. In 16.-Carton $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}

Siebenundzwanzigster Jahrgang.

Flemming's Verlag in Glogau ferner:

2358. **Kunsch, H.**, Post-, Reise- u. Eisenbahn-Karte v. Deutschland, der Schweiz, den Niederlanden u. Belgien etc. Neue Ausg. Lith. u. illum. Imp.-Fol. In 16.-Carton $\frac{1}{2}$ \mathcal{A} ; auf Leinw. 1 \mathcal{A} 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

2359. **Müller, H.**, Karte der Eisenbahnen Mittel-Europas m. Angabe sämmtl. Bahnstationen etc. 4. Aufl. Lith. Imp.-Fol. In 16.-Carton 18 N \mathcal{A} ; auf Leinw. 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

Gebhardt & Reiland in Leipzig.

2360. **Encyclopädie** der chemisch-technischen Wissenschaften. Hrsg. v. Th. Kerndt. 2. Hft. gr. Lex.-8. * 1 \mathcal{A}

Inhalt: Lachmann, A., die Farbwaren in Beziehung auf ihre Abstammung, Bestandtheile, Eigenschaften etc.

Gerold's Sohn in Wien.

2361. **Abhandlung** üb. Kriegs-Märsche, enth.: die Uebersicht der operativen Thätigkeit der Armeen, od. die Theorie üb. die Marsch-Zwecke; die innere Gliederung d. Armee etc. v. J. G. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

2362. **Archiv** f. Kunde österreichischer Geschichtsquellen. 22. Bd. 2. Hälfte. Lex.-8. In Comm. Geh. * $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}

2363. **Bill, J. G.**, Grundriß der Botanik f. Schulen. 3. Aufl. gr. 8. Geh. 1 \mathcal{A} 6 N \mathcal{A}

2364. **Fehler, J.**, der kanonische Proceß nach seinen positiven Grundlagen u. seiner ältesten histor. Entwickelg. in der vorjustinianischen Periode. gr. 8. Geh. * 1 \mathcal{A} 6 N \mathcal{A}

2365. **Migotti, J.**, Zur Steuerfrage. Versuche die Besteuerung d. Grundeigentumes zweckentsprechend durchzuführen. gr. 8. In Comm. Geh. * 12 N \mathcal{A}

2366. **Sitzungsberichte** der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-histor. Classe. 32. Bd. 2. Hft. Lex.-8. In Comm. ** 14 N \mathcal{A}

G. Henmann in Berlin.

2367. **Antwort** auf die Frage: „Ob die Militairlast in Preußen erhöht werden soll?“ gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{A}

Literar. Institut in Leipzig.

2368. **Osten-Sacken, F. v.**, Franz v. Baader u. Louis Claude de Saint-Martin. gr. 8. Geh. * 12 N \mathcal{A}

Kirchheim in Mainz.

2369. **Ketteler, W. G. v.**, d. Christen Glaube u. Trost bei den gegenwärtigen Angriffen auf die Kirche u. ihr Oberhaupt. Ein Hirtenbrief. gr. 8. Geh. 4 N \mathcal{A}

2370. **Künzer, F.**, In Christo allein ist Heil. 6 Predigten f. unsere Zeit. gr. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Kober & Markgraf in Prag.

2371. **Brühl, J. A. M.**, die Geheimbünde gegen Rom. Zur Genesis der italien. Revolution. 8. Geh. * 14 N \mathcal{A}

Kunze, Verlagobuchh. in Dresden.

2372. **Graesse, J. G. Th.**, Trésor de livres rares et précieux ou nouveau dictionnaire bibliographique. 8. Livr. gr. 4. Geh. * 2 \mathcal{A}

S. G. Liesching in Stuttgart.

2373. **Schrift**, die heilige, Alten u. Neuen Testaments überf. v. M. Luther. 1. Bfg. gr. 4. Geh. 12 N \mathcal{A}

- Mayer & Co. in Wien.
2374. **Geschäftstil**, der. Ein Leitfaden f. Gewerbe- u. Sonntagsschulen. Bearb. v. e. prakt. Schulmann. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰
2375. **Jarisch, A.**, die Predigt in Bildern. Neue Folge. 9. Bdn. : Frühpredigten f. Stadt u. Land. 3. Tbl. 8. Geh. * 12 N \mathcal{L}
2376. **Pawlikowski, K. C. v.**, 3. u. letzte Folge der Christen-Antwort auf die Judenfrage. gr. 8. In Comm. Geh. $4\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}
- Mittler & Köstler in Berlin.
2377. **Funke**, Zeichnungen d. Artillerie-Materials der königl. preuss. Marine. Nach den neuesten Bestimmgn. bearb. 4. Lfg. qu. Fol. baar * $1\frac{1}{3}$ ₰
- Neubürger in Dessau.
2378. **Zeitschrift** f. naturgemäße Gesundheits-Pflege u. Krankenbehandlung m. besond. Berücksicht. der Wasserkuren. 3. Hft. gr. 8. * $\frac{1}{3}$ ₰
- Ricker in Gießen.
2379. **Phoebus, P.**, Abwehr v. Schmähungen, welche Hr. Dr. Jos. Pözl, o. ö. Prof. etc., wegen e. 1859 zu Giessen vollzogenen medicinischen Promotion gegen mich gerichtet hat. gr. 8. In Comm. Geh. 6 N \mathcal{L}
- Riegel's Verlag in Berlin.
2380. **Schiller-Denkmal**. 3. Lfg. Volksausg. gr. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰; Festausg. in br. 8. * $\frac{2}{3}$ ₰
- Riehm in Ludwigsburg.
2381. **Hoffmann, C.**, Grundriß der Weltgeschichte. Als Leitfaden f. den Unterricht in mittleren u. höheren Schulen ausgearbeitet. 2. Aufl. 8. In Comm. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰
2382. **Paulus, Ph.**, Woher u. wohin? od. das Concordat. Ein Becker u. Wegweiser in dieser Tagesfrage. 3-5. Aufl. gr. 8. In Comm. Geh. 3 N \mathcal{L}
- Schrag's Verlag in Leipzig.
2383. **Siebeck, R.**, die bildende Gartenkunst in ihren modernen Formen. Wohlfeile Ausg. 2. Lfg. gr. Fol. * 1 ₰
- W. Schulze in Berlin.
2384. **Nathjen, C.**, 40 Confirmationscheine m. biblischen Bildern. Entw. u. gez. v. J. Frankl. 2. Aufl. gr. 4. In Comm. In Couvert. baar * $\frac{2}{3}$ ₰
2385. **Schmidt**, Welche Bedeutung in der Deconomie d. Heils haben die Sacramente? 8. 1859. Geh. baar * $2\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}
2386. **Seelenmanna** in Spruch u. Lied. Ziehlästchen zum tägl. Gebrauch. 64. In Futteral. baar * 8 N \mathcal{L} ; feine Ausg. baar * $\frac{1}{3}$ ₰
- Weber in Leipzig.
2387. **Weber's** illustrierte Reisebibliothek. Nr. 22. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ₰
- Inhalt: Bod, 2. München. Ein Führer durch die Hauptstadt u. deren Umgebung.
- Z. O. Weigel in Leipzig.
2388. **Briefe** üb. Alex. v. Humboldt's Kosmos. Ein Commentar zu diesem Werke f. gebildete Laien. 4. Tbl. 2. Abth. Bearb. v. P. Girard. gr. 8. Geh. $2\frac{1}{2}$ ₰
2389. **Macaulay, T. B.**, die Geschichte v. England seit dem Regierungsantritt Jacobs II. Uebers. v. F. Bülow. 2. Aufl. 6. Lfg. gr. 8. Geh. $\frac{2}{3}$ ₰
- Wengler in Leipzig.
2390. **Giltsbuch** f. Lotteriespieler in der Königl. Sächsischen Landes-Lotterie. 16. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰
- Wichura in Ratibor.
2391. **Staat**, der. Eine Kritik der jetzigen Zeitverhältnisse. 8. Geh. 6 N \mathcal{L}
- D. Wigand in Leipzig.
2392. **Terra incognita**. Notizen üb. Ungarn. Hrsg. von Jos. v. Drosz u. einigen Patrioten. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1 ₰
- Winkelmann & Söhne in Berlin.
2393. **Schul-Almanach**, preussischer, f. die Zeit v. Ostern 1860 bis Ostern 1861. 9. Jahrg. Mit Benutzg. amtli. Quellen hrsg. v. E. Mushacke. 16. In engl. Einb. $\frac{2}{3}$ ₰; durchschossen $27\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

Nichtamtlicher Theil.

Ein Wort über Statistik der Literatur.

Die Nr. 26. des Börsenbl. bringt uns unter der Ueberschrift: „Die Gewerbebewegung im württembergischen Buchhandel und den verwandten Geschäften im Jahre 1859“ einen kleinen Beitrag zur Statistik der Literatur. Die in diesem Berichte enthaltenen Angaben über die Verlagsthätigkeit des deutschen Buchhandels in den neueren Jahren sind gewiß vielen Lesern von Interesse gewesen, und es verdient der Fleiß und die Mühe, die der Aufsteller dieser statistischen Nachrichten bei seiner Arbeit angewandt hat, volle Anerkennung.

Die Art und Weise jedoch, wie derselbe die Statistik dem Buchhandel nutzbar macht, die gleiche, wie sie schon früher von Anderen angewandt worden ist, müssen wir als eine durchaus falsche bezeichnen, die eine unrichtige Beurtheilung der betreffenden Zustände hervorbringt. Diese Art und Weise der Anwendung der Statistik auf die Bücherproduction ist nämlich die, die Menge des in einem bestimmten Zeitraume Erschienenen nach der Zahl der Bücher zu bemessen. Hr. K., wie wir den Verfasser des oben erwähnten Berichts nennen wollen, sagt selbst: „es ist ein zwölfbändiges oder auch nur ein einbändiges Buch doch nicht gleich einer Broschüre von wenigen Bogen“, und es kann also die Zahl der erschienenen Bücher nicht der Maassstab sein, der an die literarische Productionsthätigkeit eines Landes zu legen ist. Noch viel weniger kann dies der Fall sein in Bezug auf die vergleichende Statistik. Wie Hr. K. selbst schon bemerkt, producirt z. B. Württemberg im vergangenen Jahre nicht eine solche Menge von wenig umfangreichen Broschüren, wie Berlin und, wie wir hinzusetzen, Leipzig. Bei dem Maassstabe, den Hr. K. an die literarische Productionsthätigkeit legt, muß also in diesem Falle z. B. Württemberg in genannter

Beziehung in ein falsches, für sich ungünstiges Licht kommen. Aehnlich ist es in Bezug auf die Vergleichung anderer Länder. Schließt übrigens hieraus Hr. K., ist es sogar seine Ueberzeugung, daß „dem Buchhandel“ — er meint der Verlagsthätigkeit desselben — „die mechanische Wissenschaft der Statistik nicht entspräche“, so liegt dies eben nur an der falschen Behandlung der Sache seitens des Hrn. K. Man kann allerdings nicht von der Statistik fordern, daß sie bei der Zusammenstellung der Resultate irgend einer Thätigkeit oder bei der Zählung positiver Gegenstände den Mehr- oder Minderwerth der einzelnen Objecte angibt; dies scheint jedoch unzweideutig bei Hrn. K. der Fall zu sein, denn als ersten Grund zu seiner Behauptung, die „mechanische Wissenschaft der Statistik entspräche nicht dem Buchhandel“, führt er in Bezug auf den geistigen Gehalt der Bücher an: „Es ist Buch doch nicht Buch“. Wir antworten hierauf Hrn. K., daß eine derartige Abschätzung nicht Aufgabe der Statistik ist. Wenn die Bevölkerungs-Statistik die Zahl der Sterbefälle während eines gewissen Zeitraums auf einer größeren oder geringeren Fläche Landes angibt, so sagt sie auch nicht, wie viel bedeutendere oder unbedeutendere Menschen in dieser Zahl enthalten sind.

Die Abschätzung der literarischen Productionsthätigkeit nach ihrer Quantität muß jedoch nach einem anderen Maassstabe geschehen, als dem des Hrn. K., der selbst schon das Mangelhafte seiner statistischen Aufstellungen einsieht. Nur muß Hr. K. deshalb, weil seine Aufstellungen eben unzuverlässig sind, nicht glauben, daß die Statistik auf die Verlagsthätigkeit des Buchhandels nicht anwendbar sei. Es ist dies eine sehr gewagte Behauptung seitens des Hrn. K., und er bleibt uns den Beweis derselben noch schuldig. Der Maassstab, der uns eher geeignet scheint, zur Bemessung der Menge der producirtten Bücher, und zwar vorzugsweise zur Vergleichung

der Verlagsthätigkeit verschiedener Länder dienen zu können, ist der Ladenpreis derselben, selbstverständlich eines Exemplars. Auf diese Weise wird jedes Buch richtig seinem äußeren Umfange nach bemessen; die Cottaischen Classiker im Preise von 40 Thln. zählen nicht mehr gleich einer Broschüre, die wenige Groschen kostet. Der mißliche Umstand, daß nach den statistischen Aufstellungen des Hrn. K. ein Land, der Natur einer größeren Menge der aus demselben hervorgegangenen literarischen Producte nach, vor einem anderen fälschlicherweise begünstigt oder beeinträchtigt wurde, fällt bei dieser Art der Bemessung der Productionshöhe ganz fort, denn in Württemberg z. B. verlegte Bücher werden, im großen Ganzen genommen, nicht einen billigeren Preis haben, als solche, die aus den Druckstätten Preußens hervorgehen, oder umgekehrt; und auch wohl bei keinem anderen Lande aus dem Bereiche des deutschen Buchhandels wird sich in dieser Beziehung ein abnormes Verhältniß herausstellen.

Hr. K. meint noch, nachdem er vorangehen läßt, daß wegen der ausnehmend verschiedenen Höhe der Auflagen nicht einmal der Umfang an Bänden, oder noch näher sogar an Bogenzahl das richtige Vergleichungsmaaß böte, — „für die Beurtheilung der Productionshöhe (Bedarf an Papier, Lettern etc.) kann es doch nicht dasselbe sein, ob von einem Buche die Auflage 1000, 5000 oder 10,000 Exemplare stark ist“ —; dies ist jedoch vollkommen gleich, denn die Statistik der Literatur rechnet nicht nach der Menge des verbrauchten Papiers, sondern nach der Menge der durch den Druck vervielfältigten Geistesproducte. Und von einer „ausnehmend verschiedenen Höhe der Auflagen“ kann auch nicht einmal die Rede sein, da in einem Theile Deutschlands im Allgemeinen wohl nicht höhere Auflagen veranstaltet werden, als in einem anderen.

Da vielleicht Einer oder der Andere Interesse für die Sache haben dürfte, lassen wir in Nachstehendem den Umriss eines Systems der Statistik der Literatur folgen. Mag es auch manche Mängel haben, so nimmt man möglicherweise doch etwas so Anspruchloses, wie wir es hier bieten, mit einiger Aufmerksamkeit entgegen, da eben auf dem Felde der Statistik der Literatur bisher nur Weniges geleistet wurde.

I. Bücher.

A. Neuere Beschaffenheit und Merkmale.

a. Bücher (im speciellen Sinne).

- ... einbändige.
- ... erste Bände.
- ... „ Lieferungen.
- Hierunter sind enthalten:
 - ... erste Auflagen.
 - ... zweite „ (darunter ... Titelauflagen) u. s. f.
 - ... zweite und folgende Bände.
 - ... „ Lieferungen.

b. ... Zeitschriften.

- Hierunter sind enthalten:
 - ... erste Jahrgänge.
 - ... zweite u. s. f.

B. Beschaffenheit nach Inhalt und Sprache.

In diesem Abschnitte, sowie in den betreffenden Abschnitten der folgenden Abtheilungen werden selbstverständlich nur einbändige Werke, erste Bände oder erste Lieferungen berücksichtigt.

1. Inhalt.

a. Bücher.

- ... Encyclopädie.
- ... Literaturwissenschaft.
- Darunter ... Buchhandel, ... Bibliographie.
- ... Theologie, und zwar:
 - ... katholische, darunter ... erbauliche.
 - ... protestantische „ ... „ u. s. f.
 - ... jüdische „ ... „ u. s. f.

b. Zeitschriften.

Wie unter a.

2. Sprache.

a. Bücher.

- aa. Originalwerke.
 - ... deutsch.
 - ... plattdeutsch.
 - ... griechisch u. s. f.
- bb. Uebersetzungen.
 - ... aus dem Griechischen.
 - ... „ „ Lateinischen u. s. f.

b. Zeitschriften.

Nach Bedürfnis zu classificiren.

II. Kunst sachen.

A. Neuere Beschaffenheit und Merkmale.

a. Sammlungen von Kunstblättern oder illustrierte Werke mit begleitendem Text:

- ... aus Einem Convolut bestehend.
- ... erste Bände.
- ... „ Lieferungen.
- Hierunter sind enthalten:
 - ... erste Auflagen.
 - ... zweite „ (darunter ... Titelauflagen).

b. ... einzelne Kunstblätter.

B. Beschaffenheit in Hinsicht auf technische Herstellung und ferner auf Darstellung.

1. Technische Herstellung.

a. Sammlungen von Kunstblättern etc.

- ... aus Kupfer- oder Stahlstichen bestehend.
- ... „ Holzschnitten
- ... „ Lithographien
- ... „ Photographien

b. Einzelne Kunstblätter.

- ... Kupfer- oder Stahlstiche u. s. f.

2. Darstellung.

a. Sammlungen von Kunstblättern etc.

- ... darstellend Gegenstände der historischen Malerei.
- ... „ „ „ Genremalerei,
- ... „ „ „ darunter ... Portraits.
- ... „ „ „ Landschaftsmalerei.
- ... „ „ „ Thiermalerei.
- ... Stilleben.
- ... Arabesken und Grottesken.

b. Einzelne Kunstblätter.

Wie unter a.

III. Musikalien.

A. Neuere Beschaffenheit und Merkmale.

... Pièces.

Darunter ... zweite Auflagen u. s. f.

B. Beschaffenheit nach Inhalt.

Folgt die Angabe, wie viel Pièces je auf die verschiedenen Fächer der Musik kommen, nach bibliographischem Systeme geordnet.

IV. Landkarten.

A. Neuere Beschaffenheit und Merkmale.

a. Atlanten.

- ... aus Einem Convolut bestehend.
- ... erste Lieferungen.
- Hierunter sind enthalten:
 - ... erste Auflagen.
 - ... zweite „ (darunter ... Titelauflagen).
 - Ferner bestehen davon:
 - ... aus Stahlstichen.
 - ... „ Lithographien.
 - ... zweite und folgende Lieferungen.

b. ... einzelne Blätter.

Folgt die Angabe der Auflagen und der Art der Herstellung.



B. Beschaffenheit nach Inhalt.

a. Atlanten.

Folgt die Angabe der Anzahl der Atlanten, deren Inhalt sich über die ganze Erde verbreitet, deren, die einzelne Länder zum Gegenstande der Darstellung haben, und endlich solcher, die astronomische Gegenstände behandeln.

b. Einzelne Blätter.

Wie unter a.

V. Angabe des Quantum der Production an Büchern, Kunstfachen, Musikalien und Landkarten in den einzelnen deutschen Bundesstaaten, sowie Angabe desjenigen Theils von derartigen Producten außerdeutscher Länder, welcher in den deutschen Buchhandel kam, nach den Ladenpreisen *) der genannten Gegenstände berechnet.

	Bücher.		Kunstfachen.		Musikalien.		Landkarten.		Summa.	
	fl	Rgr	fl	Rgr	fl	Rgr	fl	Rgr	fl	Rgr
Anhalt. Herzogth.
Baden
Bayern
u. s. f.
Summa

Das Quantum der während eines kleinen Zeitraums aus dem Bereiche des deutschen Buchhandels hervorgegangenen literarischen Erzeugnisse haben wir versuchsweise nach einzelnen Theilen dieses Systems statistisch festgestellt, und sind dabei zu recht interessanten Resultaten gekommen, sowohl in Bezug auf die Geschichte der geistigen Cultur im Allgemeinen, als in Bezug auf die Geschichte des deutschen Buchhandels im Besonderen, da uns nämlich nun möglich war, genauere Vergleiche anzustellen über den Stand der Production der letzteren Jahre mit dem früherer. Was über die weiter hinter uns liegende Zeit statistisch festgestellt ist, beschränkt sich allerdings in Bezug auf Deutschland auf eine kleine Schrift J. E. Gädiche's, „Zur Statistik der deutschen Literatur und des deutschen Buchhandels“, Berlin 1834, welche die Jahre 1818, 1832 und 1833 zum Gegenstande ihrer Darstellung hat.

Gern möchten wir — und wir sind von verschiedenen Seiten, wohin wir unsern oben erwähnten Versuch mittheilten, auch von der Redaction des Börsenblattes, darum angegangen worden, — einen größeren Zeitraum, mindestens Ein Jahr, einer solchen bibliographischen Analyse zum Zwecke der Veröffentlichung im Börsenblatte unterziehen. Wir können uns jedoch nicht dazu entschließen, denn bei einer so mühsamen und zeitraubenden Arbeit, wie diese ist, kann einem das Vergnügen, dieselbe veröffentlicht zu sehen, wenn einem dies überhaupt Vergnügen macht, nicht genügen. Y.

Die internationalen Verträge.

IV. **)

Hr. S. Williams in London versucht, meine Angabe über das Verhältniß des gegenseitigen Verbrauchs von Büchern in England und Deutschland durch Mittheilung einiger Ziffern über den englischen Export und Import zu widerlegen. Ich muß dem entgegenhalten, daß das nackte Hinstellen solcher Zahlen in dem vorliegenden Falle so gut wie nichts beweist. Wenn ich von den Vor- und Nachtheilen der internationalen Verträge und der größern oder geringern Schutzbedürftigkeit der englischen und deutschen Autoren sprach, und bezüglich der letztern das Verhältniß des gegenseitigen Literaturverbrauchs festzustellen versuchte, so konnte ich natürlich nicht im Sinne haben, den Begriff des Verbrauchs auf die Größe des gegenseitigen directen Imports beschränken zu wollen. Dieser gibt nur einen Bruchtheil des wirklichen Verbrauchs; das wesentliche Moment liegt in dem vorliegenden Falle in dem, was sich das eine

*) Wie wir bereits oben bemerkten, dient der Ladenpreis für je Ein Exemplar der producirtten Bücher etc. als Maßstab.

**) III. S. Nr. 35.

Land aus der Literatur des andern durch Reproduction aneignet, sei es nun durch Vervielfältigung der Originale, sei es durch Uebersetzungen, Auszüge oder auf ähnliche Weise. Wollte man z. B. den Verbrauch englischer Literatur von Seiten der Vereinigten Staaten nur nach dem Import von Büchern aus England bemessen, die Industrie in den V. St. selbst aber, welche sich der englischen Literatur bemächtigt, unberücksichtigt lassen, so würde man ein ganz falsches Bild von der Sache bekommen.

Ähnlich, wenn auch in weniger auffallendem Maße, ist es natürlich zwischen Deutschland und England. Bevor aber Hr. Williams nicht auch nach dieser andern Seite hin Zahlen gegen mich sprechen zu lassen vermag, kann ich von meiner Ansicht, daß der wirkliche Verbrauch englischer Literatur in Deutschland größer ist, als umgekehrt, nicht abgehen. Ob gerade die Verhältnißzahl, welche ich angenommen, die richtige ist, habe ich selbst vom Anfange an nicht behauptet, und das ist auch für die Sache selbst von keinem erheblichen Gewicht.

Uebrigens sind dergleichen officiële Erhebungen über Export und Import, wie solche Hr. Williams angibt, überhaupt nur mit größter Vorsicht zu benutzen, und sie würden namentlich, wenn sie im vorliegenden Falle als Beweismittel dienen sollten, vorerst wesentliche Modificationen erfahren müssen. So wird bekanntlich, um nur eines zu bemerken, der billigen Produktionskosten wegen nicht unbedeutend in Deutschland für englische Verleger gedruckt; die ganzen Auflagen, welche auf diese Weise nach England gesandt werden, erscheinen natürlich in den Zolllisten im Import aus Deutschland und vergrößern diesen, während sie doch mit dem Verbrauch deutscher Literatur in England gar nichts zu thun haben.

Hr. Williams könnte sich übrigens das Verdienst erwerben, den wirklichen Import, wie er für den vorliegenden Fall in Frage kommt, annähernd richtiger festzustellen, als es durch jene Zahlen geschieht, indem ihm dazu in seinem eigenen Geschäft die Unterlagen am vollständigsten gegeben sind. Ich würde, wenn Hr. Williams solche Feststellungen unter gehöriger Berücksichtigung der hierbei in Frage kommenden Gesichtspunkte machte, die Resultate derselben für viel genauer halten, als jene officiellen Zahlen, die weiter nichts beabsichtigen, als die äußere Bewegung des Handels zu constatiren.

Daß übrigens das von mir angenommene Verhältniß des gegenseitigen Verbrauchs gar nicht, wie Hr. Williams meint, die Basis meiner Auseinandersetzung gewesen, geht klar aus dieser selbst hervor, es sollte eben nur ein Beweis mehr zu vielen andern sein, und würde der Wegfall dieses einen an der Sache selbst noch kaum etwas ändern.

Leipzig, den 23. März 1860.

Paul Trömel.

Miscellen.

Am 29. Nov. v. J. starb zu Liegnitz der Rittergutsbesitzer Zimmer, der berühmteste Kartensammler der Jetztzeit. Er stand mit vielen Generalstabsofficieren aller Länder und den berühmtesten Kartographen in Verbindung, von denen er sich mit großen Opfern die seltensten General- und Spezialkarten, Pläne, Eisenbahntracte und Profile derselben, auch militärische Zeichnungen aller Art zu verschaffen wußte, welche insgesammt eine der werthvollsten jetzt existirenden Privatsammlungen ausmachen. Diese Kartensammlung ist von ganz besonderem Interesse für Militärs, weil sie Tausende von Festungs-, Belagerungs- u. Schlachtenplänen, außerdem aber die wichtigsten topographischen Karten aller Staaten Europa's enthält. Diese ausgezeichnete Sammlung soll jetzt nach dem Tode des Besitzers zum Verkauf kommen und ist deshalb nach Glogau geschafft worden, wo der bekannte Geograph Handtke mit dem Drucken und der Anfertigung des Katalogs betraut worden ist.

(Dtsch. Allg. Ztg.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Öffentliche Bekanntmachung.

[4871.] Die zum Nachlasse des verstorbenen Buchhändlers Rudolf Behm (Kummer'sche Buchhandlung) alhier gehörigen Privilegien der Buchhandlung und des hiesigen Kalenders, von denen das erste unter Berücksichtigung eines davon zu entrichtenden jährlichen Kanons von 2 fl auf 2000 fl , das andere auf 1000 fl gerichtlich abgeschätzt worden ist, sowie das in der Dornburger Straße alhier sub Nr. 720. belegene, mit Einschluß einer Kerkabel auf 3730 fl gerichtlich taxirte, bis auf die neue Grundsteuer abgabefreie Wohn- und Brauhaus, sollen Erbregulierungshalber öffentlich meistbietend verkauft werden, und steht zum Verkaufe der beiden Privilegien

der 21. Mai d. J.,

zum Verkaufe des Hauses

der 22. Mai d. J.

als einziger peremptorischer Bietungstermin vor hiesigem Herzogl. Kreisgericht bis 4 Uhr Nachmittags an, wozu besitz- und zahlungsfähige Kaufleute hierdurch mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der Zuschlag erfolgt, wenn das Höchstgebot drei Viertel der Taxe erreicht, und daß bezüglich der Privilegien die höchste landesherrliche Bestätigung und Renovation vorbehalten bleibt.

Etwaige dem hiesigen Gerichte unbekanntes Eigenthums- oder sonstige Ansprüche an die zu verkaufenden vorbezeichneten Vermögensstücke sind bei Verlust derselben spätestens 4 Wochen vor den angefügten Citationsterminen hier anzumelden.

Zerbst, den 10. März 1860.

Herzogl. Anhaltisches Kreisgericht.
Dr. Sintenis.

Püschel.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Danzig, den 1. März 1860.

[4872.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich meine, Ostern 1841 gegründete

Sortiments- und Verlags-Buchhandlung
nebst Jugend-Leihbibliothek

an Herrn Constantin Ziemssen aus Greifswald verkauft habe.

Derselbe übernimmt das Geschäft vom 1. Januar 1860 ab (die Auslieferungen meines Verlages eingeschlossen), und übergebe ich ihm in Erwartung Ihrer Zustimmung Ihre diesjährigen Sendungen nebst den Disponenden aus dem Jahre 1859, wogegen ich in der bevorstehenden Ostermesse die vorjährige Rechnung vollständig berichtigen werde,

und um Zahlung meines Guthabens, da wo ich zu fordern habe, bitte.

Zur Disposition wollen Sie mir unter diesen Umständen nichts stellen.

Indem ich meine beinahe dreissigjährige buchhändlerische Thätigkeit aus Gesundheitsrücksichten schliesse, ist es mir angenehm, dieselbe in solide, rüstigere Hände übergehen zu sehen; Herr Ziemssen, der mir den ganzen Kaufschilling baar ausgezahlt hat, stammt aus sehr geachteter Familie und hat während mehrjährigen Aufenthalts im In- und Auslande Erfahrungen gesammelt. Ich zweifle daher nicht, dass er den soliden Ruf der Handlung aufrecht erhalten und dieselbe einer immer grössern Ausdehnung entgegen führen wird, und indem ich Ihnen für das mir gewährte Vertrauen meinen Dank sage, bitte ich, dasselbe in gleichem Maasse auf meinen Nachfolger zu übertragen und Ihr Andenken mir zu bewahren.

Ergebenst

B. Kabus.

Danzig, den 1. März 1860.

P. P.

Aus vorstehender Mittheilung des Herrn B. Kabus wollen Sie gefälligst ersehen, dass ich dessen hier seit 1841 bestehende Sortiments- und Verlagsbuchhandlung käuflich ohne Activa und Passiva übernommen habe, und werde ich dieselbe unter der Firma:

Kabus'sche Buchhandlung
(Constantin Ziemssen)

ganz in der bisherigen Weise fortführen.

Seit dem Jahre 1849 dem Buchhandel angehörend, und in den Handlungen von Ferd. Otte in Greifswald, Ernst Lambeck in Thorn, C. Schroeder & Co. in Kiel, Charles Gnué in Lüttich und Kiessling & Co in Brüssel unausgesetzt thätig, in letzterer vom April 1856 an, glaube ich mir die zur Führung eines Geschäftes nöthigen Kenntnisse und Erfahrungen erworben zu haben, und erlaube ich mir, wegen meiner Befähigung auf diese meine früheren geehrten Chefs zu verweisen.

Ich richte nun die ergebene Bitte an Sie, das meinem Vorgänger so reichlich gezollte Wohlwollen und Vertrauen auch auf mich übertragen und mich durch fernere Creditgewährung unterstützen zu wollen. Mein Bestreben wird es sein, durch strenge Ordnung und pünktliche Erfüllung meiner Verbindlichkeiten das mir gewährte Vertrauen zu rechtfertigen und den guten Ruf, dessen sich die Firma sowohl im Buchhandel als im Publicum erfreut, ihr zu erhalten.

Ueber meine Geldmittel und persönlichen Verhältnisse werden Ihnen Herr Julius Springer in Berlin, sowie meine Herren Commissionäre auf Ihren Wunsch gern Auskunft ertheilen.

Die Rechnung des vergangenen Jahres wird Herr Kabus in diesjähriger Ostermesse in der bisherigen Weise vollständig saldiren, dagegen übernehme ich die Verpflichtung für alle seit 1. Januar d. J. der bisherigen Firma gemachten Sendungen, und die in dieser Ostermesse noch entstehenden Dispo-

nenda, vorbehaltlich Ihrer Genehmigung; ebenso gehören alle Ihnen seit 1. Januar d. J. gemachten Sendungen des Kabus'schen Verlages auf mein Conto.

Meine Commissionen haben die Güte auch fernerhin zu besorgen:

für Leipzig: Herr Hermann Schultze,

für Berlin: die löbl. Besser'sche Buchhandlung (W. Hertz).

Meinen Bedarf an Novitäten werde ich vorläufig noch selbst wählen, doch ersuche ich Sie um schnelle Zusendung von Anzeigen, Prospecten, antiquar. Katalogen etc. und Nennung meiner Firma bei Vertheilung von Inseraten in hiesigen Zeitungen.

Mich Ihrem Wohlwollen nochmals bestens empfehlend

zeichnet hochachtungsvoll

Kabus'sche Buchhandlung
(Constantin Ziemssen).

14, Henrietta Street, Covent Garden,

[4873.] London, den 1. März 1860.

Wir haben die Ehre, Ihnen hiermit anzuzeigen, dass mit dem heutigen Tage Herr Ernst Szumrak, welcher seit der Gründung unseres Edinburger Geschäfts dasselbe geleitet, in das hiesige Haus zurückkehrt, und Herr Leonard A. Wheatley, welcher acht Jahre in unserm Geschäft gewesen, dort sein Nachfolger geworden.

In Anerkennung seiner Verdienste um unser Geschäft, und als Beweis unseres vollkommenen Zutrauens, haben wir heute Herrn Ernst Szumrak für unser Haus die Procura ertheilt. Wir bitten Sie, von seiner Unterschrift Kenntniss zu nehmen, und derselben der unsrigen gleichen Glauben zu schenken.

Mit Hochachtung ergebenst

Williams & Norgate.

Verkaufsanträge.

[4874.] Eine Leihbibliothek, 12000 Werke in deutscher, französischer und englischer Sprache enthaltend, soll für den festen Preis von 4500 fl Baarzahlung sofort verkauft werden durch

Das Commiss.- und Agentur-Bureau von
Heinrich Gocht,
Dresden, Wallstraße Nr. 2.

Kaufgesuche.

[4875.] Es wird eine mittlere Leihbibliothek zu kaufen gesucht im Preise von circa 500 fl . Offerten erbittet man sub Chiffre A. Kr. # 2. durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

[4876.] Eine sicher rentirende Sortiments- und Verlagsbuchhandlung, am liebsten in Süddeutschland (Württemberg, Baden oder Bayern), im Werthe von 16,000 bis 20,000 fl , wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu erwerben gesucht und nehme ich Offerten, für die ich die strengste Discretion versichere, unter Chiffre A. G. # 25. entgegen.

Leipzig, den 22. März 1860.

Wilhelm Baensch.

Fertige Bücher u. s. w.

[4877.] **Neue Musikalien**
im Verlage
von
Jos. Aibl in München.

- Blumschein, L., Op. 17. Aux belles Dames. Polka-Mazurka p. Piano. 27 kr.
— Op. 18. La belle Stirienne p. Piano. 36 kr.
— Op. 16. 2. 3. 4. 5. Siehe: Scelta di Pezzi applauditi p. Pianof. 2. 11. 7. 12.
Böhm, Th., Var. über d. Thema: Gott erhalte Franz den Kaiser, f. Flöte u. Phys. harm. od. Pianof. 54 kr.
Geiger, Jos., Taschenbuch f. Zitherspieler. 100 Zitherstücke d. beliebtest. Melodien, sehr leicht ausführbar, einger. f. 1 Zither. 2. Bdchn. 51—100. 1 fl. 48 kr.
Görres, Maria, Op. 6. Bunte Reihen kurzer Clavierstücke. 2. Heft. 1 fl. 21 kr.
— Op. 8. Aus den Bergen. Fröhliche Melodien f. Clavier. 54 kr.
Moralt, W., Instruction Book of the Zither. 3 fl.
Opern-Bibliothek, kleine. Leichte Favoritstücke, Potp. und Divertissements f. Pianof. mit Vermeid. v. Octaven, einger. v. C. T. Brunner. Bdchn. 4. Oberon, v. Weber. 5. Der Freischütz, v. Weber. à 1 fl. 12 kr.
Samml. v. Ouverturen f. kleines (8—15-stimm.) Orchester: No. 4. Mozart, Figaro. (Neue Ausgabe.) 2 fl. 24 kr.
Scelta di Pezzi applauditi dell' Opera Italiana. Piccole Fantasie per gli Amatori, per il Pianoforte da diversi Autori: 2. I Puritani, Bellini. (Blumschein, L., Op. 16. 2.) 7. Tell, Rossini. (Blumschein, L., Op. 16. 4.) 10. Trovatore, Verdi. (Waldmüller, F., Op. 133. 1.) 11. Lucia di Lammermoor, Donizetti. (Blumschein, L., Op. 16. 3.) 12. Belisario, Donizetti. (Blumschein, L., Op. 16. 5.) à 36 kr.
Waldmüller, F., Op. 133. 1. Siehe: Scelta di Pezzi applauditi p. Pianof. 10.
Wittmann, R., Op. 27. Fantaisie mignonne sur des thèmes de l'Opéra: Le Pardon de Ploërmel p. Piano. 36 kr.
Neuer Verlagskatalog.

[4878.] Bei **J. G. Ducken** in Hamburg erschienen soeben:
Glaubensbekenntnis und Verfassung der Gemeinden getaufter Christen, gewöhnlich Baptisten genannt. Mit Belegen aus der heil. Schrift. 3. Auflage. 12. 2½ Bogen. Geh. 3 Ngr.
Bei Aussicht auf Absatz bitte ich zu verlangen.

[4879.] Als Neuigkeit
versandte ich soeben:

**Philipp Melanchthon's
Leben**
für christliche Leser insgemein
aus den Quellen erzählt

von
Moritz Meurer.
Mit Melanchthon's Bildniß nach Lucas
Cranach.
Preis 22½ Ngr.

Der Name des als Biograph Luther's rühmlichst bekannten Verfassers überhebt mich einer besonderen Versicherung der Lächlichkeit auch dieses Werkes. Lebendige und anziehende, auf historisches Quellenstudium gegründete Darstellung sind Vorzüge, die dieser Arbeit vor vielen andern Gelegenheitschriften werden zuerkannt werden.

**Gedanken
eines Nicht-Theologen
über einige
wichtige Eherechtsfragen**
mit
Rücksicht auf das Königreich Sachsen.
Preis 6 Ngr.

**Was lehrt Gottes Wort
über die
Ehescheidung?**

Von
G. Huschke,
Doctor der Philosophie, Theologie und der Rechte in
Breslau; Director des Ober-Kirchen-Collegiums der
ev.-lutherischen Kirche in Preußen.
Preis 8 Ngr.

Die Bedeutung beider Schriftchen liegt in den kirchlichen Fragen der Gegenwart. Letzteres wird bei der Stellung seines Verfassers voraussichtlich viele Nachfrage erfahren.

**Dr. Caspar Creuziger
oder
Creuziger,**
der Schüler, Freund und Amtsgenosse Luther's
und Melanchthon's.

Nach ungedruckten und gedruckten Quellen
von
Dr. G. W. Löhn.
Zweite Auflage.
Preis 10 Ngr.
(Commissionsartikel.)
Leipzig u. Dresden, den 20. März 1860.
Justus Naumann.

[4880.] In meinem Verlage ist erschienen:
Philipp Melanchthon, „der Lehrer Deutschlands“ und M. Luther's treuester Freund und Gehülfe bei dem gesegneten Werke der Kirchenreformation. Ein Lebensbild von Dr. Fr. Aug. Niselnadel. Preis 6 Ngr. Gegen baar mit 50 %.

G. Niese in Saalfeld.

[4881.] Bei **H. F. & M. Münster** in Venedig erschien so eben in Commission:
Cadorin, Lodovico, Studii teorici e pratici di architettura e di ornato per la erezione delle fabbriche principalmente in terra cotta. Fasc. 1. 1 Ngr. no. baar.

Dies bedeutende und vorzüglich ausgeführte Werk über die Backstein-Architektur Italiens erscheint mit italienischem und französischem Texte in 40 Heften in Zwischenräumen von circa 50 Tagen.

Prospecte stehen auf Verlangen zu Diensten.

Namias, Giacinto, sui principii elettro-fisiologici che devano indirizzare gli usi medici della elettricità. 20 Ngr. baar.

Diese Studien erhielten den Preis vom Istituto Lombardo.

Romanin, S., Storia documentata di Venezia. Tomo VIII. Parte II. (1763—1780.) 18 Ngr. mit 10 % baar.

Dies ausgezeichnete Geschichtswerk ist jetzt nahezu vollendet und kostet, soweit erschienen, 17 Ngr. mit 10 % baar.

Relazioni degli stati europei lette al senato dagli ambasciatori veneti nel secolo XVII raccolte ed annotate da Nicolò Barozzi e da Guglielmo Berchet. Serie I. Spagna. Vol. I. 3 Ngr. 6 Ngr. Serie II. Francia. Vol. I. 2 Ngr. 20 Ngr. mit 10 % baar.

Diese wichtige Sammlung bildet die Fortsetzung der in Florenz erschienenen Relationi degli ambasciatori veneti al senato durante il secolo XVI, edite dal Cav. E. Albéri.

Beltramini, Francesco, Lichenografia Bassanese con cinquanta figure microscopiche. 1 Vol. 8. 3 Ngr. 10 Ngr. mit 25 % baar.

Bellini, Dafermo, Fasti della civiltà, coltura e indipendenza degl' Italiani. Vol. I. 2 Ngr. 4 Ngr. mit 10 % baar.

[4882.] Als sehr beliebte Confirmationsgeschenke empfehle ich:

Das Weib. Zwei Kanzelvorträge von Adolf Monod. Aus dem Franz. im Auszuge übersezt und mit vielen Zusätzen aus anderen Schriftstellern versehen von Dr. Ferd. Seinecke. Vierte, bedeutend vermehrte Auflage. Mit 1 feinen Titeltupfer. 8. 12 Bogen. Elegant gebunden in verzierten engl. Einband mit Goldschnitt. 28 Ngr. ord., 21 Ngr. no.

Auf 6 Exempl. + 1 Freieremplar und gegen baar 40% Rabatt.

Der christliche Glaube. Andachtsbuch für gebildete evangelische Christen Herausgeg. von Dr. F. Seinecke. gr. 8. 42 Bogen. Eleg. geb. in reichverg. engl. Einbd. mit Goldschn. 2 Ngr. ord., 1 Ngr. 15 Ngr. no. Auf 6 Exempl. + 1 Freieremplar und gegen baar 40% Rabatt.

Beide Werke kann ich des Einbandes wegen nur in fester Rechnung geben; dagegen gebe ich die broschirte Ausgabe von Seinecke, der christl. Glaube 1 Ngr. 20 Ngr. ord. gern à Cond.

Hannover.

Carl Meyer.

[4883.] Heute versandte ich zur Fortsetzung von
Grimm's Wörterbuch

des 2. Bandes 7. Lieferung, welche den Schluß dieses Bandes, Titel, Vorrede und Quellenverzeichnis enthält. Der Preis dieser Lieferung, welche 22 1/2 Bogen umfaßt, beträgt 1 fl ord., 22 1/2 Nf netto in Rechnung, 20 Nf baar.

Gleichzeitig habe ich auch an diejenigen Handlungen, welche das Werk bandweise beziehen, den completen 2. Band zur Fortsetzung expedirt. Wo die Zusendung übersehen sein sollte, bitte ich gef. zu verlangen. Auch stehen Exemplare dieses Bandes à Cond. zu Diensten. Der Preis desselben ist 5 fl ord., 3 fl 22 1/2 Nf netto in Rechnung, 3 fl 8 Nf baar.

Von dem 3. Bande ist die 4. Lieferung unter der Presse. Dieser Band wird im nächsten Jahre complet werden.

Leipzig, den 10. März 1860.

S. Hirzel.

[4884.] Hamburg, den 10. März 1860.

Soeben wurde ausgegeben und versandt das Märzheft der

Deutschen Schaubühne.

Herausgegeben von
Martin Perels,

redigirt von
Dr. Feodor Wehl.

Preis 9 Nf ord., in Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33 1/3 %.

Inhalt: Ein modernes Verhängniß, von Wehl; Dramaturgisches, von Brachvogel; Deklamationsstücke von Görner, J. N. Vogl, Perels; Coupletts von Hiller; Der Roman eines armen Künstlers und der gerettete Ruf einer Frau, Novelle; der zweite Januar in Granada, von Hedwig Henrich; Winke zu einer mustergültigen Aufführung von „Romeo und Julia“; Vorschläge, Fingerzeige, Bühnenrundschaau.

Die Hefte bringen Beiträge von Gottschall, Brachvogel, Alfred Meißner, Görner, Elise Polko &c.; das Aprilheft enthält bereits das neue Lustspiel Gottschall's: Die Welt des Schwindels. — Vom April angefangen, beginnt ein Quartal-Abonnement pro April — Juni zum Ordinärpreise von 25 Nf . Das Aprilheft pro April — Juniheft geben wir in Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 40 %, vom 2. Heft (Maiheft) angefangen, jedoch nur gegen feste oder Baarbestellung. — Bei Verpflichtung auf drei Quartale, also von April bis December, ist der Ordinärpreis 2 fl 15 Nf , in Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 40 %, und wird auch hier, vom 2. Heft angefangen, nur gegen feste oder Baarbestellung expedirt.

Einzelne Hefte jedweden Quartals kosten 10 Nf ord.; wir geben sie baar mit 33 1/3 %.

Unser Unternehmen erweckt in den weitesten Kreisen Interesse und die freudigsten Hoffnungen. Der Preis ist äußerst wohlfeil gestellt, und stehen wir denjenigen Handlungen, die sich für die „Deutsche Schaubühne“ ganz besonders verwenden wollen, gern zu Diensten. Geeignete Bücher bitten zur Besprechung einzusenden zu wollen.

Es zeichnet

mit Hochachtung und Ergebenheit

Die Exped. der Dtschn. Schaubühne
in Hamburg.

Breitkopf & Härtel's Hauslexikon betreffend.

[4885.]

P. P.

Um vielfach geäußerten Wünschen unserer Geschäftsfreunde nachzukommen und den Vertrieb unseres allbekanntesten und überall, namentlich in seiner jetzt im Druck begriffenen dritten Auflage als trefflich anerkanntesten

Hauslexikon

redigirt von **Dr. Heinrich Hirzel**
mit den nöthigen Illustrationen.

(Erste und zweite Ausgabe redigirt von Professor Fechner.)

6 Bände, circa 350 Bogen. Preis 12 fl . zu erleichtern, werden wir dasselbe von jetzt ab auch

in 60 Heften von 5—6 Bogen zu 6 Nf liefern, welche in Zwischenzeiten von je 14 Tagen ausgegeben werden.

Wir berechnen Ihnen von diesem Preise 33 1/3 % Rabatt in Rechnung, und an Freiemplaren 11/10 und 23/20,

40 % Rabatt gegen baar,

50 % Rabatt gegen baar, bei gleichzeitiger Abnahme von zehn Exempl.,

und hoffen, daß diese überaus günstigen Bedingungen, welche wir von jetzt ab überhaupt für das genannte Werk gewähren, Sie zu recht thätiger Verwendung und baldigen erweiterten Bestellungen veranlassen werden.

Wir liefern nur das erste Heft à Cond. und bitten daher für die Fortsetzung um feste Bestellungen.

Die Ausgabe in 18 Lieferungen zu 20 Nf wird dadurch nicht aufgehoben, und ebenso liefern wir das Werk auch ferner in Bänden, wo dies gewünscht wird.

Alles bisher Notirte bleibt daher auch unverändert und wir expediren die jetzige Continuation nach bisheriger Weise.

Bei dieser Gelegenheit erlauben wir uns, Sie aufmerksam zu machen, daß nur unser oben bezeichnetes Verlagswerk allein den einfachen Titel „Das Hauslexikon“ (ohne weitere Bezeichnung) führt, und daß daher jedes von anderen Firmen unter solchem Titel angezeigte Werk nichts mit dem unsrigen gemein hat.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 24. März 1860.

Breitkopf & Härtel.

[4886.] **W. Scott's Romane.**

Von meiner beliebten Ausgabe von Scott's Romanen in 8., Velin, gebunden, vollständig à 1/2 fl baar, empfehle ich folgende:

Kenilworth. — **Ivanhoe.** — **Talisman.** —

Quentin Durward. — **Altcrthümmler.** —

Guy Rannering. — **Presbyterianer**

(Schwärmer). — **Herz von Midlothian**

und der Seeräuber.

Die vollständige Auswahl in 10 starken Octavbänden (Eadenpreis 10 fl) ist nur noch in geringer Anzahl à 3 fl baar vorrätzig.

Hamburg, im März 1860.

G. Heubel.

[4887.] Bei herannahender Maiandachtszeit bringe den katholischen Sortimentshandlungen folgende Artikel meines Verlages mit der Bitte in Erinnerung, ihr Lager ergänzen und bei Verkaufsanlässen meiner Ausgaben besonders eingedenk sein zu wollen:

Maienblüthen oder Betrachtungen, Gebete und Lieder der hohen Himmelskönigin Maria zur Feier der Mai-Andacht geweiht. Nebst einem Anhang, die gewöhnlichen Andachtsübungen eines katholischen Christen und fünf Novenen auf die vornehmsten Marienfeste enthaltend, von **Georg Ott**, Pfarrer in Beratzhausen. Zweite vermehrte Auflage. Mit Approbation des bischöflichen Ordinariates Regensburg. 42 Kr. oder 12 Nf .

Heiligstes Herz Mariä, unsere Zuflucht und Hilfe. Ein Gebetbuch für alle wahren Verehrer der seligsten Jungfrau, insbesondere für die Mitglieder der Bruderschaft ihres heiligsten und unbefleckten Herzens. Von **Georg Ott**, Pfarrer in Beratzhausen. Mit bischöflicher Ordinariats-Bewilligung. Zehnte Auflage. 18 Kr. oder 6 Nf .

Maria meine Zuflucht und mein Trost. Ein vollständiges Lehr- und Gebetbuch für Verehrer der allerseiligsten Jungfrau und Mutter Gottes Maria. Im Anhang den Monat Mariä (Mai) enthaltend. Gesammelt von **Michael Singel**. Achte Aufl. Ausgabe I. mit 1 Stahlstich und vielen Holzschnitten 1 fl . — 20 Nf .

Ausgabe II. m. Farbendrucktitel, 1 Stahlstich u. s. w. 1 fl . 12 Kr. — 24 Nf .

Ausgabe III. m. Farbendrucktitel, 7 Stahlstichen u. s. w. 1 fl . 36 Kr. — 1 fl .

Regensburg, im März 1860.

Friedrich Pustet.

[4888.] Folgendes Werk, das aus dem Verlage des Herrn J. E. Kölsche in Leipzig in den meinigen käuflich übergegangen ist, empfehle ich zur bevorstehenden Osterzeit zur thätigsten Verwendung und bitte zu verlangen:

Kernige Wahrheiten, von **J. E. Kyle**, Oberpfarrer zu Helmingham. Aus dem Englischen von einer Pilgerin nach dem neuen Zion. Mit 1 feinen Titeltupfer. 12. 23 Bogen. 24 Nf . à Cond. 25 % Rabatt; fest 33 1/3 % Rabatt.

Hamburg, im März 1860.

J. G. Duden.

[4889.] **Zum Semesterwechsel**

mache ich darauf aufmerksam, daß

Gesenius, hebraeische Grammatik.

nur fest, bei 6 und 13/12 Exemplaren baar mit 33 1/3 % gegeben wird.

Vor Michaelis 1861 erscheint keine neue Auflage.

Noch erwähne ich, daß die

Paradigmen von Gesenius

wieder in einer Separatausgabe à 4 Sf = 2 1/2 Sf baar zu haben sind.

G. A. Seemann in Essen.

[4890.] Leipzig, im März 1860.
Da noch häufig Anträgen wegen des ermäßigten Preises von

Heinsius'
Allgemeines Bücher-Lexikon

an mich gerichtet werden, so wiederhole ich hiermit die in meinem Circular vom 1. September 1859 ausgesprochenen Bezugsbedingungen:

- Ich erlasse von jetzt an:
Band 1—12. (Die Literatur von 1700—1856) zu 40 \mathfrak{r} baar.
Band 8—12. (Die Literatur von 1828—1856) zu 18 \mathfrak{r} baar, Schreibp. 24 \mathfrak{r} baar.
Band 8—11. (Die Literatur von 1828—1851) zu 12 \mathfrak{r} baar, Schreibp. 15 \mathfrak{r} baar.
Band 8. einzeln (Die Literatur von 1828—1834) zu 4 \mathfrak{r} baar, Schreibp. 5 \mathfrak{r} baar.
Band 9. einzeln (Die Literatur von 1835—1841) zu 4 \mathfrak{r} baar, Schreibp. 5 \mathfrak{r} baar.
Band 10. einzeln (Die Literatur von 1842—1846) zu 4 \mathfrak{r} baar, Schreibp. 5 \mathfrak{r} baar.
Band 11. einzeln (Die Literatur von 1847—1851) zu 5 \mathfrak{r} baar, Schreibp. 6 \mathfrak{r} baar.
Band 12. einzeln (Die Literatur von 1852—1856) zu 9 \mathfrak{r} baar, Schreibp. 13 \mathfrak{r} baar.

Ich bemerke indeß, daß dieselben nur für einige Zeit Geltung haben, weshalb ich um recht baldige Aufgabe Ihrer Bestellungen bitten muß.

F. A. Brockhaus.

[4891.] Nur auf Verlangen.
Gegen baar!

Soeben ist bei uns erschienen:

Bericht
der

Commission der zweiten Kammer über das Concordat.

4. Preis 24 kr. oder 7 \mathfrak{N} , 18 kr. oder 6 \mathfrak{N} netto baar.

Carlsruhe, den 21. März 1860.

G. Braun'sche Hofbuchh.

Pränumerations-Einladung

[4892.] auf das mit 1. April 1860 beginnende 2. Quartal des XIII. Jahrgangs der

Wiener Kirchenzeitung.

Redigirt von

Dr. Sebastian Brunner.

(Erscheint jeden Mittwoch, 2 Bogen gr. 4.)

Mit literar. Beilagen von Zeit zu Zeit.

Inserate in die liter. Beilage pr. 2 Spalt. Per-
titzeile 1 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} .

Preis pr. Quartal im Buchhandel 1 \mathfrak{r}
14 \mathfrak{N} .

Preis pr. Quartal bei jedem Postamte 1 \mathfrak{r}
24 \mathfrak{N} .

Wir bitten dringend um recht baldige
Einsendung der Bestellungen, um sie recht-
zeitig effectuiren zu können. Das 1. Quartal
ist gänzlich vergriffen.

Wien, im März 1860.

**Der Verlag der Wiener
Kirchenzeitung.**

[4893.] Ich erlaube mir, neuerdings auf fol-
gende Artikel meines Verlags aufmerksam zu
machen:

Evenings at home. Engl. Lesebuch zum
Uebersetzen ins Deutsche. 2. Aufl. 1846.
Geh. 15 \mathfrak{N} .

Castres, G. S., die franz. Zeitwörter. 2.
Aufl. 1851. Cart. 6 \mathfrak{N} .

Cross, G., das Schwierigste der engl. Aus-
sprache. 2. Aufl. 1851. Geh. 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} .

Duval, R., das Konjugiren der regelmässi-
gen wie unregelmässigen franz. Zeitwör-
ter. 4. Aufl. 1858. Geh. od. roh 15 \mathfrak{N} .

Sheridan, R., the Rivals, a comedy in 5
Acts. Zum Uebersetzen ins Deutsche mit
zahlreichen Anmerk. 2. Aufl. 1851. Geh.
7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} .

Swift, J., Gulliver's Voyage to Lilliput.
Zum Uebersetzen ins Deutsche. 2. Aufl.
1851. Geh. 6 \mathfrak{N} .

Wiebe, G., die Anfänge des Englischen.
Zum Uebersetzen ins Englische. In Ver-
bindung mit dem Anschauungsunterrichte.
2. Aufl. 1851. Geh. 9 \mathfrak{N} .

Wegweiser dazu 3 \mathfrak{N} .

Sämmtlich mit Partiepreisen.

Hamburg, im März 1860.

G. Henbel.

Verlag für Kunst und Wissenschaft.

[4894.]

Die vierte bis sechste Lieferung von:

Semper's Stil in den technischen und tekto-
nischen Künsten oder Praktische Aesthetik
„die textile Kunst“ enthaltend.

liegt zur Versendung bereit. Da wir die Fort-
setzung dieses Prachtwerkes, welches zahlreiche
in den Text gedruckte Holzschnitte und farbige
Londrucktafeln enthält, nur in feste Rechnung
versenden werden, so ersuchen wir Sie, Ihren
Bedarf zu verlangen.

Vollständige Exemplare stehen nun eben-
falls in fester Rechnung zu Diensten.

Achtungsvoll

Frankfurt a/M., den 24. März 1860.

**Verlag für Kunst und Wissen-
schaft.**

[4895.] Soeben erschien:

Baltische Monatschrift.

5. Heft. (Februar 1860.)

Inhalt:

Schirren, Frau von Krübener. — Die
große russische Eisenbahngesellschaft. — Mer-
lin, die Werthschätzung der Wissenschaften. —
Vertam, polnische Skizzen. — Reformen in
Rußland.

Der Preis für den Jahrgang von 12 Hef-
ten beträgt 8 \mathfrak{r} , 6 \mathfrak{r} netto baar. Mehrseitiger
Aufforderung entsprechend, gestatte ich indeß
auch ein Vierteljahresabonnement, ja den Baar-
bezug jedes einzelnen Heftes der Monatschrift,
welche der Theilnahme jedes Gebildeten, somit
Ihrer freundlichen Verwendung werth ist.

Dresden, im März 1860.

Fr. v. Voetticher.

[4896.] **Als Fortsetzung**
versandte ich soeben:

Die 3. Lieferung

von

Tägliche Erquickung

aus dem

Heilsbrunnen.

Ein Handbuch zur Hausandacht nach der
Ordnung des Kirchenjahres

von

Dr. B. A. Langbein,

Hofprediger und Kirchenrath zu Dresden.

Preis 12 \mathfrak{N} .

Diejenigen Firmen, welche ihre Continua-
tion hiervon noch nicht angeeignet und infolge
dessen bei der Versendung unberücksichtigt blie-
ben, ersuche ich, zu verlangen. Ich expedire diese
Fortsetzung nur fest (gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %, in
Rechnung mit 25 %).

Leipzig u. Dresden, den 20. März 1860.

Justus Naumann.

[4897.] Aus dem Verlage des Landes-Industrie-
Comptoirs in Weimar ist in den meinigen über-
gegangen:

Carl Beck,

christliche Dogmengeschichte.

Kadenpreis 1 \mathfrak{r} 15 \mathfrak{N} .

Ich gebe bei diesem zur Vorbereitung auf
das Examen vorzüglich brauchbaren Com-
pendium, welches in den letzten Jahren, na-
mentlich in Halle und Berlin, starken Absatz
gefunden hat, und einen solchen bei angemessener
Verwendung überall finden wird, gegen baar
50 % und 6 + 1 Freie exemplar, und bitte Sie,
sich zu Ihren Bestellungen des Raumburg'schen
Wahlzettels zu bedienen.

A. Moser in Tübingen.

[4898.] Mit dem 1. April d. J. beginnt

Das

**Preussische landwirthschaftliche Intelli-
genz-Blatt**

redigirt vom Amtmann **Busse,**
prakt. Landwirth.

das 2. Quartal seines 3. Jahrgangs.

Der Zweck dieses, für den praktischen Land-
wirth oder jeden in irgend einer Beziehung zur
Landwirthschaft Stehenden wichtigen Blattes
ist die Centralisation aller landwirthschaftlichen
Anzeigen; eine Uebersicht der Preise des Ge-
treides, der Feldfrüchte, der Wolle, der Fleisch-
sorten, des Oels, Zuckers, Spiritus etc. im In-
und Auslande; Nachrichten über die Witter-
ungs- und meteorologischen Verhältnisse, über
die Korn- und Productenbörse etc.; ferner die
Mittheilung aller gemachten Erfahrungen und
Versuche, welche der Landwirth nur mühsam
aus den unzähligen landwirthschaftlichen Schrif-
ten, Journalen und Zeitungen zusammensuchen
müßte; endlich Berichte über die Thätigkeit und
Erfolge der landwirthschaftlichen Vereine und
Versuchsstationen. Preis pro Quartal 22 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N}
mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt baar. Probenummern stehen
zu Diensten. Einzelne Handlungen beziehen
11/10 Exemplare. Inserate pro Zeile 1 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} .

Berlin, den 20. März 1860.

**Allgemeine Deutsche Verlags-
Anstalt.**

Französische Unterrichtsbücher für den Beginn des neuen Schuljahres.

[4899.]

Bei Beginn eines neuen Semesters bringe ich nachstehende, vielfach eingeführte Schulbücher in Erinnerung, die sämtlich durch mich zu beziehen sind:

- Noël et Chapsal, Grammaire française.** 7½ Ng^l baar.
 — Exercices français. 7½ Ng^l baar.
 — Corrigé des exercices. 7½ Ng^l baar.
 — Abrégé de la grammaire. 4½ Ng^l baar.
 — Leçons d'analyse grammaticale. 7½ Ng^l baar.
 — Leçons d'analyse logique. 7½ Ng^l baar.
 — Traité des participes. 7½ Ng^l baar.
 — Cours de mythologie. 6 Ng^l baar.
 — Syntaxe française. 11¼ Ng^l baar.

Ferner mit 40% gegen baar und 7/6:

- Le Harivel, Grammaire anglaise.** Cart. 1 2^o broch. 25 Ng^l ord.
 — Voyage à Londres. Cart. 25 Ng^l; broch. 20 Ng^l ord.

Lamé-Fleury, Histoire ancienne. 4½ Ng^l baar.

- Histoire sainte. 4½ Ng^l baar.
 — Histoire grecque. 4½ Ng^l baar.
 — Histoire romaine. 9 Ng^l baar.
 — Histoire du moyen-âge. 9 Ng^l baar.
 — Histoire de France. 9 Ng^l baar.
 — Histoire d'Angleterre. 9 Ng^l baar.
 — Histoire d'Amérique. 4½ Ng^l baar.
 — Histoire moderne. 9 Ng^l baar.
 — Mythologie. 4½ Ng^l baar.
 — Géométrie. 4½ Ng^l baar.

Fénélon, les aventures de Télémaque. 9 Ng^l baar.

- Gaultier, Géographie.** 9 Ng^l baar.
Bouilly, Contes à ma fille. 9 Ng^l baar.
St. Pierre, Paul et Virginie. 4½ Ng^l baar.
Vergani, Grammaire italienne. 4½ Ng^l baar.
Bescherelle, petit dictionnaire national. Gebdn. 20 Ng^l baar.
Merimée, Colomba. 7½ Ng^l baar.

Ferner:

- Joly, Th.** (professeur à l'Athénée de Bruxelles), Exposé méthodique et raisonné de géographie physique et politique. 5. Édition. 1 Vol. in-18. de X et 318 pages. 16 Ng^l ord., 12 Ng^l netto baar.
 — Abrégé de géographie méthodique et raisonné. 1 Vol. in-18. de IV et 207 pages. 12½ Ng^l ord., 9 Ng^l netto baar.
 — Atlas classique de géographie moderne à l'usage de l'enseignement secondaire; contenant les figures des animaux et des plantes le plus remarquables du globe, se composant d'un texte explicatif et de 17 cartes. 1 Vol. in-Fol. Cart. 1 2^o 20 Ng^l ord., 1 2^o 7½ Ng^l baar.

Stebenundzwanzigster Jahrgang.

Diese Lehrbücher zeichnen sich sowohl durch ihre praktische Einteilung, als durch ihre Wohlfeilheit vorteilhaft aus. Zahlreichen Bestellungen entgegengehend

Ergebenst

Brüssel, im März 1860.

A. Schuée.

[4900.] Die Presse verliess soeben:
 Die

botanischen Gärten.

Ein Wort zur Zeit

von

Professor Dr. Karl Koch.

8. 10 S^h ord.

Der Verfasser, Generalsecretär des Gartenbauvereins in den preussischen Staaten und Adjunct am hiesigen botanischen Garten, ist in den betreffenden Kreisen genügend als eine Autorität bekannt und hat mit Sachkenntnis hier den Zweck der botanischen Gärten genau erörtert und festgestellt, und die Mängel der bestehenden nebst den Mitteln zu deren Beseitigung hervorgehoben. Botaniker, Gärtner, Aerzte, Pharmaceuten und Politiker sind das Publicum dieser Schrift.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen mässig verlangen. Unverlangt versende ich nichts!

Riegel's Verlag in Berlin.

Beck's christliche Reden.

[4901.] Dritte Sammlung.

Alle Käufer der bei Herrn J. F. Steinkopf erschienenen ersten, vierten und fünften Sammlung von

Dr. J. C. Beck's christlichen Reden

werden auch die dritte Sammlung, die aus dem Verlage von Belfer in Stuttgart in den meinigen übergegangen ist, gern kaufen. Ich gebe diese Sammlung, die ich bis jetzt nur gegen baar expedirte, jetzt auch à Sond., und bitte Sie, nach Nachgabe Ihrer Fortsetzungsliste Ihre Bestellungen durch den Raumburg'schen Wahlzettel zu machen.

Der Preis dieser Sammlung ist 1 2^o 18 Ng^l ord., 1 2^o 8 Ng^l no.

A. Moser in Tübingen.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[4902.] Anfang April c. erscheint in meinem Verlage:

E. Lacroix,

Album poétique.

Recueil de Poésies françaises des Auteurs modernes, suivi de quelques Notices biographiques.

3. verbesserte Auflage.

8. Gebunden 1 2^o 15 Ng^l ord., 1 2^o netto.

Auf 6 fest 1 Freixemplar.

Um fernere freundliche Verwendung bittet ergebenst

Leipzig, den 15. März 1860.

G. Haynel.

[4903.] In einigen Wochen erscheint in meinem Verlage:

Aus dem Osten

der

österreichischen Monarchie.

Ein

Lebensbild von Land und Leuten

von

Edmund Frhrn. von Berg.

8. 16—18 Bogen. Eleg. geh. Preis ca. 1½ 2^o.

Der Herr Verfasser (der auch in weiteren Kreisen wohlbekannte Director der k. sächs. Forstakademie zu Tharand) bereiste im Herbst v. J., nach einem kurzen Aufenthalte in Galizien und Ungarn, das Banat und einen Theil der Militärgrenze. Die Resultate seiner Beobachtungen über Land und Leute, über die politische Verwaltung, über die Montan-Thätigkeit der französischen Eisenbahngesellschaft u. jenes Landstriches sind in dieser Schrift niedergelegt. Voll treffender Bemerkungen, welche offen, scharf, aber mit warmem Interesse für Oesterreichs Entwicklung ausgesprochen sind, wird das Buch wohl nicht unbedeutendes Aufsehen erregen.

Ihrer gefälligen Verwendung dasselbe empfehlend, mache ich meine Herren Collegen in Oesterreich noch ganz besonders darauf aufmerksam. Obgleich ein Verbot des Buches in Oesterreich wohl nicht zu befürchten ist, so muß ich doch für den möglichen Fall im Voraus erklären: daß alle verlangten Exemplare auf Gefahr des Bestellers expedirt werden.

Dresden, den 15. März 1860.

G. Schönfeld's Buchhandlung.

(G. A. Werner.)

[4904.] Im Verlage von Bernh. Müller's Buchhdlg. in Rudolstadt erscheint in wenigen Tagen:

Der Geist

Philipp Melancthons

und

unsere Zeit.

Predigt

am Sonntage Misericordias Dom.

1860,

dem Tage der 300jährigen Gedächtnisfeier des Todes desselben

von

Dr. Joh. Friedr. Theod. Wohlfarth,

Kürstl. Schwarzb. Kirchenrathe.

Preis 4 S^h.

Handlungen, welche Verwendung haben, wollen gest. verlangen.

[4905.] Die wohlfeile Ausgabe und die Taschenausgabe von

Eberhard,

Hannchen und die Küchlein.

fehlen gänzlich.

Eine neue Auflage, die achtzehnte, in zierlicher Ausstattung und geschmackvoll cartonnirt, ist unter der Presse.

G. A. Seemann in Essen.

88

[4906.] In unserm Verlage erscheint in einigen Tagen:

Mittheilungen
über die Geschichte des Ackerbaues

in
Nord-Deutschland, besonders in Preußen,
im 18. und 19. Jahrhundert,
zur Prüfung der Frage:
ob Gründe vorliegen, der neueren Land-
wirthschaft Schuld zu geben, daß sie ein
Raubsystem befolge?

Von
J. G. Koppe.
Geheftet: 7½ N^o.

Diese Schrift, zunächst hervorgerufen durch
einen Ausspruch des Freiherrn von Liebig in
dessen naturwissenschaftlichen Briefen, widerlegt
denselben und ist für jeden Landwirth und Agri-
cultur-Chemiker wichtig, namentlich für jeden
Besitzer irgend einer Auflage des Unterrichts im
Ackerbau und in der Viehzucht von demselben
Verfasser von hohem Interesse.

Berlin, den 16. März 1860.

Rücker & Püchler.

[4907.] Nichts unverlangt!

Im Verlage von **J. Fricke** in Halle er-
scheint demnächst:

Der Evangelische Geistliche
im Preussischen Staate
mit besonderer Hinsicht auf die Provinz
Sachsen.

Zur zweiten Bearbeitung und Fortsetzung
gelieferte Nachträge der Gesetze u. s. w. von
1855 bis zum Jahre 1860

von
Joh. Friedr. Ehrhardt, past. sen.
Preis ca. 10 S^g.

[4908.] Bei mir erscheint in einigen Tagen
und wird nur auf Verlangen à Cond. versandt:

**Das Christliche und das Welt-
liche in der Kirche.**
Schreiben an den französischen Minister des
Aeußern Thouvenel

von
Petr. Ludw. Parisis,
Bischof von Arras.

Prag, den 19. März 1860.

Wenzel Hess.

[4909.] In meinem Verlage erscheint in näch-
ster Woche:

Das feindliche Privateigenthum
zur See
im Kriege.

Von
Carl Schwebemeyer.
Brosch. 7½ S^g (netto 5 S^g).
Ich bitte zu verlangen.
Berlin, den 23. März 1860.

Julius Springer.

[4910.] Zu unserem Bedauern waren wir leider
gezwungen, einen Theil der so unerwartet zahl-
reich eingegangenen Bestellungen auf die in un-
serem Verlage erschienene
einzig vollständige Uebersetzung
von:

Katharina.
Roman in 4 Büchern
von
G. Feydeau.

1 $\frac{1}{2}$ 6 S^g ord., in Rechnung 33¼%, gegen
baar 50% u. 7/6 (bis Ende d. Monats).

zurückzulegen, indem die ursprüngliche Auflage
zur Deckung des Bedarfs nicht genügte, und bit-
ten wir die Herren Kollegen um gütige Rücksicht.
Rechtzeitig haben wir für einen nochmaligen
Abdruck Sorge getragen und verläßt diese zweite
Ausgabe in wenigen Tagen die Presse, wo dann
sofort die rückständigen Bestellungen Erledigung
finden werden.

Berlin, den 19. März 1860.

Hasselberg'sche Verlagsbdlg.

[4911.] Bei uns erscheint demnächst:

Denkmünze auf Ernst Moritz Arndt.
Ausführung wahrhaft künstlerisch, gleich den
von uns herausgegebenen Denkmünzen.
Baarpreise: Britannia-Metall 18 kr. od. 6 N^o,
Bronze 1 fl. od. 17 N^o, Silber 3 fl. 9 kr. od.
1 $\frac{1}{2}$ 24 N^o franco Leipzig.

Wir bitten, uns Ihre Bestellungen recht
bald zugehen zu lassen.

Augsburg, im März 1860.

J. A. Schloffer's
Buch- und Kunsthandlung.

Angebotene Bücher u. s. w.

[4912.] **Ch. G. Ernst am Ende** in Dresden
offerirt in gut erhaltenen Exemplaren:

- 6 Arrian, ed. Sintenis 1. Brosch.
- 8 Ehbitt, Lesebuch für die weibliche Jugend.
(1850.) 2. Theil. Geb.
- 5 — do. Brosch.
- 9 Fränkel, französ. Anthologie. 1. 5. Aufl.
Geb.
- 10 — do. II. 4. Aufl. Geb.
- 3 Fürnrohr, Grundzüge der Naturgeschichte.
9. Aufl. Geb.
- 8 Frings, französ. Gespräche. 4. Aufl. Geb.
- 2 Petersen, Lehrbuch der englischen Sprache.
3. Aufl. Brosch.

[4913.] **Ign. Jackowis** in Leipzig offerirt
und sieht Geboten entgegen:

- 1 Börsenblatt 1840. Geb. 1841. Geb. 1845.
Nr. 78—112. 1846—1856. Moh.

[4914.] Die **M. Rosenthal'sche** Buchbdlg.
(Julius Berger) in Hirschberg offerirt und
sieht Geboten entgegen:

- 1 Die Natur f. 1859. Neu.
- 1 Schmidt's Jahrbücher der Medicin. Bd.
55—72.
- 1 Prager Vierteljahresschr. d. Medicin. Bd.
37—40.

[4915.] **August Gopel** in Teplitz offerirt
nachstehende Rosen in ganz neuen Exemplaren
à 5 N^o baar oder in Umtausch gegen Rosen
von Teplitz:

- 6 Rosen von Altona.
 - 4 — von Baden-Baden.
 - 8 — von Berlin-Potsdam.
 - 3 — von Carlsbad.
 - 6 — von Cassel.
 - 2 — von Edinburg.
 - 7 — von Ems.
 - 5 — von Frankfurt a/M.
 - 5 — von Gratz.
 - 4 — von Hamburg. Nr. 1.
 - 7 — von Hamburg. Nr. 2.
 - 1 Rose der Hamburger Volkstrachten.
 - 3 Rosen von Hannover.
 - 6 — von Helgoland.
 - 7 — von Homburg.
 - 6 — von Kissingen.
 - 7 — von Kopenhagen.
 - 2 — von dem Krystallpalast zu Sydenham.
 - 6 — von Leipzig.
 - 2 — von London.
 - 2 — von Magdeburg.
 - 10 — von Marienbad.
 - 4 — von Moskau.
 - 7 — von München.
 - 5 — von New-York.
 - 4 — von Paris. Nr. 1.
 - 4 — von Paris. Nr. 2.
 - 4 — von St. Petersburg.
 - 5 — von Prag.
 - 6 — vom Rhein.
 - 4 — vom Riesengebirge.
 - 7 — von Salzbrunn.
 - 60 — von der Schweiz.
 - 2 — von der sächs. Schweiz.
 - 5 — von Warmbrunn.
 - 119 — von Wien.
 - 7 — von Wiesbaden.
 - 2 — von der Insel Wight.
- Ferner offerirt derselbe und sieht Geboten
entgegen auf:
- 1 Strauß, Ulrich von Hutten. 2 Bde. Geb.
Ganz neu.
 - 1 Du Casse, Mémoires et correspondance
politique et militaire du prince Eugène.
Édition Lévy. Tome 1—3.
 - 1 — do. Tome 1. apart.
 - 1 Guizot, Mémoires pour servir à l'hist. de
mon temps. Édition Lévy. Tome 2. apart.

[4916.] **G. E. Lanz** in Weilburg offerirt
netto baar franco Leipzig:

- 1 Grimm, Jac., deutsche Grammatik. 4
Bde. 1819—1837. Geb. Gut erhalten.
Zu 6½ $\frac{1}{2}$.
- 1 Wackernagel, W., altdeutsches Lesebuch.
2. verm. Ausg. 1839. Geb. Zu 1 $\frac{1}{2}$ 5 N^o.

[4917.] **G. Hiersche** in Suhl offerirt:

- 2 Humboldt's, A. v., Briefe an Barnhagen.
Aufgeschnitten, aber gut gehalten.

[4918.] **W. Jüngst's** Buchh. (B. Raberg) in Quadenbrück offerirt billig und sieht Geboten entgegen:

1) In Halbfranzband:

Duflos, Handbuch der pharmaceutisch-chemischen Praxis.

Rose's Chemie. 2 Bde.

Graham's Lehrbuch der Chemie, bearbeitet v. Otto. 2 Bde.

Thillaye, Handbuch der Fabrikation der chemischen Producte.

2) In Pappband:

Schmidt, der angehende Botaniker.

Buchholz, Theorie u. Praxis. 2 Bde.

Hahnemann, Edinburger Dispensatorium. 2 Bde.

Souberain, Handbuch der pharmaceutischen Praxis.

Doebereiner, Handbuch der pharmaceutischen Chemie.

Berthollet, über die Geseze der Verwandtschaft in der Chemie.

Westrumb, Handbuch der Apothekerkunst. Mit Anhang.

Wittstein, Vierteljahrschrift für praktische Pharmacie. 1. Bd.

Berg, Anleitung zur Erkennung der in der Arzneikunde gebräuchlichen Gewächse.

Bartling, Ordines naturales plantarum.

Green, Handbuch der Chemie. 4 Bde.

Girtanner, Anfangsgründe der antiphlogistischen Chemie.

Heim, deutsche Flora. 2 Bde.

Tromstorff, Journal der Pharmacie. 12—22. Bd.

— chemisches Probircabinet.

Die Ausbeute der Natur.

Stöckhardt, der chemische Ackermann. Jahrg. 1858. Eplt.

[4919.] **Rob. Hoffmann** in Leipzig offerirt: 6 Der Landwirth d. 19. Jahrh. 50 Bde. Stuttg. Eplt.

1 Volksconversationslex. 18 Bde. in 9 ff. geb. Stuttg. Eplt.

21 Winter, Denk-, Sprach- u. Schreibschüler. 6. Aufl. 1856, Wöller.

3 van den Berg, d. fl. engl. Sprachmeister. 5. Aufl. 1854, Schuberth & Co.

[4920.] Preisermäßigung.

Löser Wolf in Dresden offerirt mit 25% gegen baar:

Jacobitz u. Seiler, Handwörterbuch der griechischen Sprache. 2 Bde. gr. 8. Leipzig 1839—1846. Ldpr. 7 \mathfrak{r} 10 \mathfrak{N} , für 2 \mathfrak{r} 20 \mathfrak{N} .

Schaarschmidt, kleiner historisch-geographischer Atlas als Grundlage für den Geschichtsunterricht bearbeitet und mit erläuterndem Text versehen. 2. Ausg. 8. Meissen 1852. Brosch. Ldpr. 2 \mathfrak{r} , für 1 \mathfrak{r} 10 \mathfrak{N} .

[4921.] **F. J. Schindler** in Pressburg offerirt mit 50% neu:

14 Bodemann-Kerl, Th., Anleitung zur Berg- u. hüttenm. Probierkunst. 2. Aufl. Clausthal 1857.

1 Cotta, Bernh., die Lehre von den Erzlagertstätten. Freiberg 1855.

1 Jahrbuch f. d. Berg- u. Hüttenmann 1856. Freiberg.

3 — 1857. Freiberg.

1 — 1859. Freiberg.

2 Cotta, Bernh., Gangstudien. 2 Bde. Freiberg 1850—1854.

3 Vega, G. F., Sammlung mathemat. Tafeln, hrsg. von Hülke. Leipzig 1849.

[4922.] Um schnell zu räumen!

Voigt & Zieger in Leipzig offeriren baar: Barnum, der Kaufmann, Journalist und Raritätenmann, oder so macht man Geschäfte und so wird man reich. Eine Selbstbiographie. Vollständige Ausg. in 1 Bde. 8. 20 Bog. (1855, Otto Wigand.) Für 2 \mathfrak{r} 1/2 \mathfrak{N} .

15 Exemplare für 1 \mathfrak{r} .

Clarkson, Thomas, Onkel Tom in England. 2 Thle. 15 Bog. (1853, Otto Wigand.) Für 1 \mathfrak{r} 1/2 \mathfrak{N} .

24 Exemplare für 1 \mathfrak{r} .

[4923.] **Aug. Hesse's** Buchh. in Graz offerirt ganz neu und ungebraucht:

1 Monumenta Boica. Tom. 1—XII.

[4924.] **Herr. Hanke's** Romane zu billigen Preisen.

Die **Kublmey'sche** Buchh. in Biegnitz offerirt in neuen Exemplaren, netto baar:

Hanke, Verlobung; Hut. (\mathfrak{r} 1/2 \mathfrak{r}) 8 \mathfrak{S} .

3 Erzählungen: Brief; Minna; d. Barmherzige. (\mathfrak{r} 1/2 \mathfrak{r}) 10 \mathfrak{S} . Ehen etc. 2 Bde. (3 \mathfrak{r}) 24 \mathfrak{S} . Erholungstunden. 2. Bd., enth.: Herrenhaus; d. alte Ueberall u. Nirsengds. (\mathfrak{r} 1/2 \mathfrak{r}) 10 \mathfrak{S} . Familie Jakobi.

2 Bde. (2 \mathfrak{r} 1/2 \mathfrak{r}) 16 \mathfrak{S} . Jagdschl. Diana; Walli's Garten. (\mathfrak{r} 1/2 \mathfrak{r}) 9 \mathfrak{S} . 12 Monate.

(12 Erzählgn.) 2 Thle. (2 \mathfrak{r} 1/2 \mathfrak{r}) 20 \mathfrak{S} . Pflgetöchter. (\mathfrak{r} 1/2 \mathfrak{r}) 10 \mathfrak{S} . Schriftstellerin; Schuppapron. (\mathfrak{r} 1/2 \mathfrak{r}) 10 \mathfrak{S} .

Gesuchte Bücher u. s. w.

[4925.] **J. Gräsemann** in Sagan sucht:

1 Manger, Blätter f. gewerbl. Baukunde. Eplt.

1 Civilingenieur 1855. 1857. 1859.

[4926.] **G. Köhler's** Buchh. in Görlitz sucht billig:

1 Leipziger Illustrierte Zeitung. 9—17. Bd. oder Jahrg. 1847. 2. bis 1851. Eplt.

[4927.] Die **Buchhandlung d. Waisenhauses** in Halle sucht antiquarisch unter Preisanzeige, jedoch nur gut erhaltene Exemplare:

1 Hoffmeister, Schiller. Eplt. (St., Becher.)

1 Humboldt's Kosmos. gr. 8. (Cotta.) 1. Bd.

1 Kant, Kritik der Urtheilskraft. (Berlin 1799.)

1 Heine, Buch der Lieder. (Hoffmann & Campe.)

1 Fouqué, Undine. (B., Dümmler's Blg.)

1 W. Tell; auf die Quellen geführt von Meyer.

[4928.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen:

Cobet, variae lectiones. — Ellendt's lexic. Sophocleum. — Baader, Fr. v., sämmtl. Werke.

— Lasalle, Heracleitos. — Varnhagen, Denk-

würdigk. aus sein. Leben. 1. Aufl. Bd. I. —

Cicero, de fin., v. Madvig. — Forbiger, alte

Geographie. 3 Bde. — Hesiodus, Opera, Scu-

tum, Theogonie, v. Lennep. — Müller's, O.,

griech. Literat.-Gesch. — Cobet's prosop.

Xenophont. — Theo, de arithmet., ed. Mar-

tin. — Ovid, Fasten, v. Gierig. — Plato, v.

Stallbaum. Gotha. Auch einzelne Theile. —

Persius, ed. Jahn. — Schiller. gr. 8. Bd. 10.

— Becker, Weltgesch. Bd. 9. — Plato's

Dialog., v. Heindorf. — Horaz, v. Peerlkamp.

[4929.] **G. Stangel** in Leipzig sucht:

1 Archiv f. civilistische Praxis. Bd. 4—16. 28. u. ff.

1 Archiv für Wechselrecht. Bd. 1—7.

1 Ackermann, Rechtsfälle. Bd. 1—8.

1 Fort, Rechenbuch. Neueste Aufl.

1 Wiegand, Chemie. 3. Aufl. 1796.

1 Herder's sämmtliche Werke. 40 Bde.

1 Vogel, vollst. Fremdwörterbuch.

1 Fries, Handbuch d. Landwirthschaft. 2 Bde.

1 Berghaus, Länder- u. Völkerkunde. 6 Bde.

1 Bruckbräu, Papst im Unterrode. 2 Bde.

1 Fleischhauer, Volkssternkunde. 2 Bde.

1 Saphir, Album.

1 Casper, gerichtliche Medicin.

1 Ring, Milton u. s. Zeit.

[4930.] **Martinus Nijhoff** im Haag sucht:

1 Castro, Pedro de, Commentarios (circa 1600).

— 1 Mirteus, Rol., Commentarii (circa 1600).

— 1 Mendoza, B. de, Commentarios. Madrid

1592, od. frühere Ausg. — 1 de Villalovos,

Commentarios. 4. Madrid 1612; — u. andere

spanische Historiker aus dem 16. Jahrh. —

1 Lappenberg, Hamburg. Urkundenbuch.

(Zum Ladenpreise.)

[4931.] **Ed. Anton** in Halle sucht billig:

Dettinger, König Jérôme u. sein Capri.

[4932.] Die **Amelang'sche** Sort.-Buchh. in Berlin sucht billig:

1 Schwahn, Mühlenbaukunde. Mit Anhang u. Nachtrag. Eplt.

1 Stahr, Weimar und Jena.

- [4933.] **J. Deubner** in Moskwa sucht:
1 Mai, Dissertatio de origine, vita et script. Abranielis. 4. Altorf 1708.
1 Frankel's Monatschrift für jüdische Geschichte u. Religion 1853—1858.
- [4934.] Die **Nichter'sche** Buchhdlg. (E. B. Hungar) in Reichenbach sucht billigst:
1 Unger, praktische Anleitung z. Auflösung geometrischer Aufgaben.
1 — Differentialrechnung.
1 Salomon, Geometrie. 1847.
- [4935.] **Victor von Zabern** in Mainz sucht und bittet um Offerten:
1 Code Napoléon. — Code de commerce. Mit Bemerkungen für deutsche Handelsleute von A. Mann, Mainz.
1 Scott's, Walter, Werke. Deutsch. Eine vollständ. Ausg., die ich gef. zu bezeichnen bitte.
- [4936.] **G. V. Fritzsche** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Schilling, Landwirtschaftsrecht.
1 Haubold, sächs. Recht, von Günther.
1 Boj, Romane. Billig.
1 Schaffrath, Codex Saxonius.
1 Rickli, Johannis 1. Brief. 1828.
1 Hengstenberg, Commentar z. d. Psalmen.
1 Euthymos, Zigabenus, Comment. in IV Ev.
- [4937.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht billig:
1 Weise, Guldenabinet. Nürnberg. 1782. 2. Thl.
1 Götz, Deutschlands Kaisermünzen.
1 Hörnig, theoretisch-praktisches Handbuch der Maurerarbeiten.
1 — Grundsätze u. Erfahrungen in Betreff der versch. Zimmerarbeiten.
1 Gfrörer, Geschichte des Urchristenthums. 1. Thl.
1 Justinii martyris opera, ed. Otto. Ed. II. Jenae 1848—1850. Vol. I—III.
1 Irenaeus, ed. Stieren. Cplt.
1 Rothe, Anfänge der christl. Ethik. 1. Bd.
1 Landfisch, bibl. Concordanz.
- [4938.] Die **M. Rosenthal'sche** Buchh. (Justus Berger) in Hirschberg sucht antiquarisch:
2 Heinemann, Geschäftsführer. Weimar 1843.
- [4939.] **G. Haessel** in St. Petersburg sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Winer, comparative Darstellung des Lehrbegriffs. (Leipz., Reclam.)
1 Dingler, polytechn. Journal. Die Jahrgänge 1823—1825.
1 Nagler, Künstlerlexikon. Cplt.
- [4940.] **J. Noteboom** in Emden sucht und bittet um Preisangabe:
1 Hogarth's Zeichnungen, nebst Erklärung von Rippenhausen.
- [4941.] **Justus Wallis** in Thorn sucht:
1 Schomburgk, Reisen in Guiana.
1 Peronne, Dogmatik.
Größere botan. Werke, Serien von Gartenzeitungen u. Billig.
- [4942.] **W. Seher's** Antiquarium in Bremen sucht:
1 Archiv f. civilistische Praxis. 28. Bd. 2. 3. Hft. apart.
1 Hirsch, Meier, Algebra.
1 Schenkel, Dichterhalle. Cplt.
1 Stieler's Handatlas in 83 Karten.
- [4943.] Die **Schulze'sche** Buchh. in Celle sucht billig und bittet um Offerten:
1 Schweizer Bauernztg. 1859. (Aarau.) Cplt.
1 Vereinigte Frauendorferblätter 1859. (Paf-sau.) Cplt.
1 Illust. Gartenztg., hrsg. v. Müller, 1859. (Stuttg.) Cplt.
1 Hamburger Garten- u. Blumenztg. 1859. (Hamburg.) Cplt.
1 Der Vereinsbote, v. Rickert, 1859. (Danzig.) Cplt.
1 Neue landw. Zeitung, v. Gumprecht, 1859. (Glogau.) Cplt.
- [4944.] **Rud. Hartmann** in Leipzig sucht:
1 Lohmann, Friederike, Erzählungen. 1. u. 2. Bd. Ungebunden.
- [4945.] **G. Bechhold** in Frankfurt a/M. sucht antiquarisch:
1 Baader's, Franz von, sämtliche Schriften.
- [4946.] **G. Jacobi** in Dillenburg sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Stilling's Biographie. Mit Bildern von Chodowiedki. 1—3. Thl.
- [4947.] **F. Schaumburg** in Stade sucht und bittet um Offerten:
1 Donauansichten. (Sind vor einiger Zeit zu etwa 3 $\frac{1}{2}$ antiquarisch ausgeben.)
- [4948.] **Rudolf Bauer** in Leobsküz sucht billig und bittet um Offerten:
1 Berghaus, Völker d. Erdballs. Cplt.
- [4949.] **Bock & Co.** in Braunschweig suchen:
Heyse, Handwörterb. d. deutschen Sprache. Cplt. u. gut erhalten.
- [4950.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
1 Pisch, Geschichte d. Buchdruckerkunst in Mecklenburg.
- [4951.] **Joh. Haas** in Bels sucht billig und bittet um Offerten mit Preisangabe:
1 Flygare-Carlén's sämtliche Romane. 16. Stuttgart, Franckh. Geheftet.
- [4952.] Die **G. G. Müller'sche** Buchh. in Holzminde sucht antiquarisch und bittet um Offerten:
Diverse belletristische Zeitschriften in englischer u. französischer Sprache.
- [4953.] **G. V. Schlapp** in Darmstadt sucht:
Schwanda, physik. Diagnostik. — Köbler, Handb. d. kirchl. Gesetzgebung d. Großhth. Hessen. 2 Bde. — Moscher, System d. Volkswirtschaft. — Quintana, Vidas de Españoles célebres. Par. 1827. — Dropsen, Leben Alexander's d. Gr.; — Leben des Feldmarschalls York. — Gesenius, hebr. Grammatik; — hebr. Lesebuch. — Varnhagen v. Ense, Leben d. Generals v. Bälow. — Rückert, Nakamen (Verwandlungen d. Abu Seid v. Serug). — Rommel, Gesch. v. Hessen. 1—4. Bd. — 1 Wendt, heff. Landesgeschichte. 3 Bde. u. 3. Bd. apart. — Horn, W. D. v., ges. Erzählungen. 3. Band. — Heine, Reisebilder; — Salon; — Romanzero. — Ornithologie, v. Borkhausen, Lichthammer u. Heft 1—4. — Spittler, Entwurf d. Gesch. der europ. Staaten. 2 Thle. — Häuffer, deutsche Geschichte.
- [4954.] **Aug. Hesse's** Buchh. in Graz sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Monumenta Boica. Tom. XX. XXI. et XXII.
- [4955.] **Nob. Frieze** in Leipzig sucht:
Villemain, Cours de littérature du moyen-âge. 5 Vols.
Lettres de Jean Sobieski.
Jachsebski, Notice sur le manuscrit du texte du sacre de Rheims.
Delille, Oeuvres. 12 Vols.
Deshorlière, Oeuvres.
Dupatie, Ninon.
St. Pierre, le Polonais à St. Domingo.
Lefranc, Histoire scandaleuse de Charles X.
Bizardière, Histoire des diètes de Pologne.
Histoire du prince Eugène de Savoie. 5 Vols.
Histoire du prince Eugène de Beauharnois.
Praot, Partage de la Pologne. 2 Vols.
Lamarque, Mémoires de souvenirs de Gené. 2 Vols.
Buffon, Histoire naturelle. Avec planch. col.
Bossuet, Oeuvres. 15 Vols.
Lajoler, Nicolo Copernico.
Jobstade.
Pufendorf, Leben Carl Gustav's. Mit Kupf.
- [4956.] Die **Gsellius'sche** Buchhdlg. in Berlin sucht:
Donelli opera (comm. d. j. civ.). Nürnberg, Bauer & Raspe; oder Ausgabe: Lucae 1762, Zeidler.
Duareni opera omnia. 4 Vol. Fol.
Heineccii opera omnia. 9 Vol. Genf 1771.
Landrecht für Preußen. Fol. 1620.
— do. revidirtes. 1684.
- [4957.] Die **Gsellius'sche** Buchhdlg. in Berlin sucht:
Hinterpommersche Lehnsconstitution vom 8. Dec. 1694.
— do., von Schweder.
Leue, Theorie des preuß. Beweises.
Heise u. Cropp, juristische Abhandlungen.
Gartenlaube. 1. u. 2. Jahrgang. Ungeb.

- [4958.] **A. Menzel** in Altona sucht:
1 (Erik Pontoppidan,) *Mendoza*. 3 Bde. Kopenh. 1742—1744.
1 *Prämien-Journal* 1857. 1858. 1859. (Leipzig, Hennings.)
1 *Euler*, *Algebra*, von Gruson. 3 Thle. 1795. 1796.
1 *Classiker*. 1. Serie à 4 Nrn. 247—300.
1 — do. à 8 Nrn. 60—150.
1 *Paulsen*, *Privatrecht von Schleswig und Holstein*.
- [4959.] **K. F. Köhler's** *Antiq.* in Leipzig sucht:
1 *Hinrichs'scher Katalog* 1853—1859.
1 *Brockhaus' Conv.-Lex.* 9. Aufl. Bd. 14. 15.
1 *Archiv f. d. neueste Gesetzgebung*, von Rauch. Eplt.
1 *Schunk*, *Jahrb. d. jurist. Lit.* Eplt.
1 *Constant*, *Benj.*, *Cours de politique constituée*. 2 Vols. Par. 1836.
1 *Story*, *Droit public des états modernes*. 2 Vols. Paris.
1 *Bopp*, *Glossar. Sanscrit*.
1 *Poggendorff's Annalen* 1840. 1841 und *Ergänzungsband I.* (1842.)
1 *Wiener medic. Wochenschrift* 1856.
1 *Engel*, *Gesch. des ungar. Reichs u. seiner Nebenländer*. 4 Bde. 4. Halle 1804.
1 *Pouqueville*, *sur Aali Pascha*.
- [4960.] **Léon Saunier** in Stettin sucht billig:
1 *Bäumlein*, *Ansichten über gelehrtes Schulwesen*. 1846.
1 *de Jaenisch*, *Analyse nouvelle des ouvertures du jeu des échecs*.
1 *Schachtournier* in London im J. 1851. Mit *Anderffen's* Bildniß. Lpzg. 1852.
1 *v. Massenbach*, *Memoiren über mein Verhältniß zum Herzog von Braunschweig*. 3 Bde.
- [4961.] Die **Akademische Buchhandlung** in Greifswald sucht und sieht Geboten entgegen:
1 *Seuffert*, *Archiv f. Entscheidungen*.
1 *Schmidt*, *med. Jahrbücher*. 25. Bd. 1. Hft.
- [4962.] **Henry S. Cohen** in Bonn suchen:
Aretinus, *Pornodidascalus*. 1622 oder 1660.
Celestina, *Pornoboscodidascalus*. 1624.
- [4963.] Die **Fofke'sche** Buchh. in Ascherleben sucht billig:
1 *Puchta*, *Cursus der Institutionen*. 5. Aufl.
- [4964.] **Erie** in Hamburg sucht und bittet den Verleger um Einsendung gegen baar:
1 *Galle*, *über Höfe um Mond u. Sonne*.
- [4965.] Die **Coppenrath'sche** Buchh. in Münster sucht und erwartet Offerten auf:
Nagler, *Künstlerlexikon*. (München.) Eplt.
- [4966.] **Prandel & Meyer** in Wien suchen antiquarisch und bitten um schleunige Offerten:
1 *Sepp*, *das Heidenthum u. seine Bedeutung*. 3 Bde. Regensbg. 1853.
- [4967.] **B. Westermann & Co.** in New-York suchen:
Kittel, 24 Choräle mit 8 Bässen. (Offenb., André.)
Horatius, ed. *Peerlkamp*.
Weihe et Nees ab Esenbeck, *Rubi Germanici*. Fasc. I. II. Col. — *Bopp*, *Gloss. Sanscr.* — *Basilii oratio*, ed. *Frémion*. Franz. u. griech. Paris 1819. — *Astronom. Nachrichten*. 1. Bd. Nr. 2—10. III. Bd. Nr. 64.
Albertus Magnus, *Opera omnia*, ed. *Jammy*. 21 Vol. Fol. Lugd. 1651.
Lulli, *Raymundi*, *opera omnia*, ed. *Salzinger*. 10 Vol. Fol. 1722—1742.
Valentinus, *Bas.*, *de rebus naturalibus et supernaturalibus*. 1666.
— *de quintessentia*. 1738.
— *de macrocosmi [magni mundi] mysteriis et medicina hominis*. 1626. — *Kolenati*, *Meletemata entomolog.* Fasc. 6. — *Erasmi epistolae*. Lugd. Bat. 1706. — *Schlegel*, *Abhandlungen a. d. Zoologie*. 3 Hefte. (Kenz & Co.) — *Rhein. Blätter für Erziehung u. Unterricht*, von *Diesterweg*, 1830—1857 od. *Neue Folge* 1—56. Bd.
Faidit, *Abbé*, *Éclaircissements sur la doctrine des 2 prem. siècles*. Mastr. 1695.
Schriften über Schach- und Damenspiel, in jeder Sprache. Alt oder neu.
- [4968.] **Neumann-Hartmann** in Elbing sucht:
1 *Bersen*, *die Natur in ihrem Walten*. 1854.
- [4969.] **Albert Heine** in Cottbus sucht und bittet um gef. Offerten:
1 *Frank*, *Taschenbuch dramat. Originalien*. (Brockhaus.) Bd. 1. u. 4.
1 *Schiller's Werke*. Aeltere, aber vollst. Ausg.
- [4970.] Die **Wendeborn'sche** Buchh. in Altona sucht antiquarisch:
1 *Oken*, *Naturgeschichte*. Mit Atlas. Eplt.
1 *Adelung*, *großes dtshs. Wörterbuch*.
- [4971.] **V. G. Homann's** Kunst- u. Buchh. in Danzig sucht, bittet aber um vorherige Angabe des Rettopreises:
1 *Hackländer*, *humoristische Erzählungen*.
- [4972.] Die **J. G. Hinrichs'sche** Buchh. (Sort.-Sto.) in Leipzig sucht:
Zeitschrift f. Rechtspflege u. Verw. in Sachsen. Eplt. u. einzelne Bde.
Casanova, *Denkwürdigkeiten*.
Euripides, *Hecuba*, ed. *Hermann*. Edit. II.
Goethe's Gedichte. gr. 8.
- [4973.] **G. Niemann jun.** in Coburg sucht billig:
1 *Zschokke's* *Novellen*. Class.-Ausg. Pfg. 19—42.
1 *Der im Jergarten d. Liebe herumtaumelnde Cavalier*.
- [4974.] Die **Springer'sche** Buchh. (G. Güttschow) in Berlin sucht:
Bidal, *Chirurgie*.
- [4975.] **F. H. Schimpff** in Triest sucht:
1 *Allgem. homöopath. Zeitung*. 58. Bd.
1 *Kimchi* (*Rabbi David*), *Commentar über die Psalmen*, hebräisch; Ausgabe v. *Jénae* 1542, besorgt von *P. Facius*, oder auch eine andere Ausgabe, vor 1542 erschienen.
1 *Eusebius et Hieronymus*, *Onomasticon urbium et locorum Sacrae Script. s. Hebr. de locis Hebr. etc.*, ed. *Bonfrère*. Paris. Rec. et auxit *Joh. Clericus*. Fol. Amstelodami 1707.
1 *Jahr, klinische Anweisungen*.
- [4976.] **S. J. Gabrylowicz** in Rowno sucht:
1 *Jörnandes*, *de rebus Gethicis*.
1 *Eginhardi vita Caroli Magni*.
- [4977.] **Jul. Bagel** in Wülheim a. d. Ruhr sucht antiq. und bittet um Preisangabe:
1 *Neues Testament im Tatarisch-Drenburger Dialekte*.
- [4978.] **N. Friedländer & Sohn** in Berlin suchen die bibliogr. Handbücher von:
Brunet. Par. 1842. — *Ebert*. — *Georgi*. — *Heinsius*. — *Hinrichs*. — *Engelmann*. N. A. — *Lowndes*. N. A. — *Panzer*. 2 Bde. und *Suppl.* — *Quérard*, *la France litt.* — *Gamba*, *Serie* 1839. — *Cicognara*, *Cat.* 2 Vol. — *Weigel's*, *Rud.*, *Kunstkat.* — *Heller*, *Kupferst.* 1850. — *Pritzel*, *Thes.* — *Lalande*, *Astron.* — *Lond. Catal.* 1855. — *Bohn's cat.* — *Cat. Bossange* 1845. *Techener*. — *Nutt*, *theol. books*.
- [4979.] **B. Westermann & Co.** in New-York suchen billig und sehen Offerten entgegen:
1 *Allg. musikalische Zeitung*. (Breitkopf & Härtel.) Eplt. (50 Jahrg.) u. überhaupt *Ganze Folgen musikalischer Zeitschriften*.
- [4980.] **V. A. Kittler** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 *Góeres' histor.-polit. Blätter*. Bd. IV.
1 *Stein*, *de myriapodum part. genit.*
1 *Schleiden*, *wissenschaftl. Botanik*.
1 *Corvin*, *Ursprung d. wider d. Juden erhobenen Anklagen*. 1840.
1 *Winer*, *Darstellung des Lehrbegriffs der versch. Confessionen*.
1 *Grimm*, *Heldensage*. *Dieterich*.
1 *Machiavelli*, *der Fürst*, übers. v. *Hohenthal*. Leipzig.
1 *Legenda aurea*, ed. *Grässe*.
1 *Gesta Romanorum*, ed. *Grässe*.
1 *Augusti*, *Apologien u. Parallelen*. Gera 1800, Jllgen.
1 *Wieland's Werke*. Gr. Velinausg. in 4. Unbeschnitten.
1 *Lassaulx*, *Gebete d. Griechen*. (Voigt & M.)
1 *Boeckh*, *de simulate, quam Platoni etc.* G. Reimer.
- [4981.] **Gustav Elkan** in Harburg sucht:
1 *Lessing's Werke*. (Volksbibl. d. dtsh. Class.)

[4982.] **H. F. S. W. Münster** in Benedig suchen:

- 1 Schachzeitung 1847 — 1857 oder den Jahrgang 1851 einzeln.
- 1 Arago, Oeuvres. Cplt. od. einzelne Bde.
- 1 Rossi. Manuscripti codices Hebraici bibliothecae J. B. de Rossi. 3 Vol. Parmae 1805.
- 1 Zimmermann, über die Einsamkeit. Weidmann.
- 1 Hermann, Gottfr., Opuscula. 7 Vol. 1827 — 1839.
- 1 Livii opera, ed. Drakenborch. 5 Tomi. 8. 1823 — 1827.
- 1 Mocenici, Philippi, archiepiscopi Nicosiensis regni Cyprì, universales institutiones ad hominum perfectionem quatenus industria parari potest. Fol. Venetiis 1581, Aldus.
- 1 Lettere memorabili storico-politiche ed erudite race da Ant. Bulifan. 12. Pozzuoli 1693.

[4983.] **H. Hagerup** in Kopenhagen sucht:

- 1 Spanisches Theater. Berlin 1809. 1. 2. Bd. (Calderon, übers. v. A. W. Schlegel.)
- 1 Bellermann, geschichtl. Nachrichten über Effäer und Therapeuten.

[4984.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht dringend:

- 1 Rotteck, Staatslexikon. 2. Aufl. (Altona 1849.) 60. (Schluß) Hft.

Durch gütige Anschaffung dieses Heftes würde ich sehr verbunden sein. Gern zahle ich doppelten Preis.

[4985.] **J. Oberdorfer** in München sucht:

- 1 Considerationes christianae et relig. pro singulis domenicis et festis etc. Post 3. edit. Ital. in Lat. transl. Pragae 1778.

[4986.] **Damian S. Sorge** in Groß suchen:

- 2 Oberleitner, Elementa Aramaicae seu Chaldaeo-Syriacae linguae. 8maj. Wien 1824.

[4987.] **A. Sorge** in Osterode sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

- Sanstatt, Jahresbericht 1858. Cplt.

[4988.] **W. Lindemann** in Magdeburg sucht:

- 1 Sue, der ewige Jude. (Leipzig). Cplt.
- 1 — Geheimnisse von Paris. (Leipzig.) Cplt.

[4989.] Die **Nichter'sche** Buchh. in Zwickau sucht schnell und billig:

- 1 Kallenbach, Chronologie d. dtsh. mittelalt. Baukunst. Cplt.
- 1 Onomasticon Tullianum, cont. Ciceronis vitam etc. Cur. Orellius et Baiterus. 3 Part. 1836 et 1838.

[4990.] **G. Noeder** in Briesen sucht antiq., womöglich gebunden, doch gut erhalten:

- 1 Spieß, 12 schlafende Jungfrauen. 3. 4. Bd.
- 1 Kohlweß, Vieharzneibuch. Eine der letzten Aufl. Sehr billig.

[4991.] **Adolph Winter** in Leipzig sucht billig:

- 1 Gesetz- u. Verordnungsblatt für das Königr. Sachsen für 1835. Cplt.
- 1 Weber, über Injurien u. Schmähchriften. 3. Aufl. 3 Thle. 1820. Oder auch nur 1. 2. Thl. apart.

[4992.] **H. Jungklaus** in Cassel sucht:

- 1 Heyse, die Verskunst.
- 1 Schöppner, Sagenbuch. 1. 4. Hft. u. ff.
- 1 Thöl, Handelsrecht.

[4993.] **H. C. Huch's** Buchh. in Quectlin-

- burg sucht antiquarisch, jedoch gut erhalten: 1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 10. oder 9. Aufl. Gebunden.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4994.] Bitte um gef. Rücksendung von:

- Sand, Flavie.
 - Dumas, Histoire d'un Cabanon. 2 Vols. (Collection Hetzel.)
- indem mein Vorrath gänzlich erschöpft ist.

Alphons Dürr in Leipzig.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[4995.] In der Agentur des Rauhen Hauses zu Hamburg ist die zweite Gehilfenstelle offen. Selbstständiges Arbeiten, sowie ausgebreitete Kenntniß in der Volkschriften- und evangelisch-theologischen Literatur, wie auch besondere Vorliebe dafür, sind Hauptbedingungen. Der Eintritt kann bald oder spätestens zum 1. Juli stattfinden.

F. Schroll, Geschäftsführer.
Hamburg, Hahntrapp Nr. 5.

[4996.] Für die Filiale einer preuß. Sortimentshandlung suche ich 2 tüchtige Gehilfen als Geschäftsführer, welche das preuß. Buchhändlerexamen bestanden und cautionsfähig sind.

N. Hennings in Leipzig.

[4997.] Zum 1. April d. J. suche ich einen mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling. Kost und Logis erhält derselbe bei mir im Hause.

Frankfurt a. D.
Alexander Schiefer.
(Roschy'sche Sort.-Hdlg.)

Gesuchte Stellen.

[4998.] Ein Sortimenter, der während sieben Jahren eine Fertigkeit im Arbeiten erlangt hat, worüber die befriedigendsten Zeugnisse vorhanden, und jetzt noch in einer renommirten Handlung arbeitet, sucht eine andere Stellung. Der Eintritt könnte vom 1. Mai ab stattfinden. Gefällige Offerten unter Chiffre K. K. mit Angabe der Bedingungen und des Honorars werden erbeten durch Herrn Hermann Schulze in Leipzig.

[4999.] Ein junger Mann, 25 Jahre alt, der seine Lehre in einer bedeutenden Musikalienhandlung Oesterreichs vollendet hat und gegenwärtig ebendasselbst noch servirt, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig, mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht eine Stelle in einer (Kunst- und) Musikalienhandlung Deutschlands, Oesterreichs oder Belgiens. Der Eintritt könnte zu Ostern d. J. oder später erfolgen. Anträge bittet man an die Musikalienhandlung des Herrn G. F. W. Siegel in Leipzig zu adressiren.

Vermischte Anzeigen.

Zur Nachricht!

[5000.] Es werden uns häufig von Verlegern directe Zusendungen ihres Verlags in größeren Partien gemacht, von denen entweder die Artikel selbst hier unverkäuflich, oder deren gesandte Anzahl in keinem Verhältnisse zu dem möglicherweise zu erzielenden Absatze steht.

Wir müssen uns ähnliche directe, ohne vorherige Mittheilung und unsere Gutheißung gemachte Zusendungen durchaus verbitten und deren Annahme verweigern; aller aus Nichtbeachtung dieser Anzeige entstehende Schaden fällt einzig und allein dem Absender zur Last.

New-York, im Februar 1860.

B. Westermann & Co.

Zur gef. Beachtung an die Herren Verleger.

[5001.] **L. W. Schmidt** in New-York ersucht um baldige Zusendung von zwei Exemplaren der Verlagskataloge.

[5002.] Meine Herren Collegen, welche mit der Absicht umgehen, ein gutes Sortimentsgeschäft käuflich zu übernehmen, mache ich wiederholt auf mein Institut aufmerksam. Ich bin im Stande, derartige Geschäfte fast in allen Theilen Deutschlands nachzuweisen, und werde die Interessen der Herren Käufer jederzeit ebenso ehrlich im Auge haben, als die der Herren Verkäufer. Auch denen, die es vorziehen, ein neues Geschäft zu gründen, erbiere ich mich zur Verschaffung größerer oder kleinerer Leihbibliotheken, sowie zur Vermittelung jeder Geschäftsbranche unter billigen Bedingungen. Discretion wird von mir jederzeit strengstens beobachtet.

Leipzig, den 25. März 1860.

N. Hennings,

Commissions- und Vermittlungs-Comptoir für den deutschen Buchhandel.

Landwirthschaftliche Neuigkeiten

[5003.] erbitte ich sofort nach Erscheinen gratis zur Besprechung in der vom 1. April a. c. ab erscheinenden Schlesischen landwirthschaftlichen Zeitung.

Breslau, im März 1860.

Eduard Trewendt.

[5004.] Obgleich wir seit Januar wöchentlich schon anzeigten, daß wir diesmal

durchaus keine Disponenden

gestatten können, gehen uns dennoch fast täglich Disponendenfacturen zu. Wir wiederholen hiermit, daß wir von Disponenden in keiner Weise Notiz nehmen können, und bitten, die Regulirung der Rechnung durch unnützes Disponiren nicht zu erschweren. Die Salbi erwarten wir in der Messe voll und ohne Uebertrag.

Berlin. **Hugo Vieler & Co.**

Keine Disponenda!

[5005.] Wiederholt bringe ich zur Nachricht, daß ich von

Dr. Samuel La Mert,
Selbstbewahrung.

60. Auflage.

und

B. Otto,

Die Sprache der Verstorbenen.

3. Auflage.

keine Disponenda gestatten kann. Ich kann hierbei auch keine Ausnahme machen und streiche ohne Weiteres die betreffenden Beträge.

Gustav Poenicke in Leipzig.

[5006.] Von

Rieger, de cura minimorum.

kann ich mir nichts zur Disposition stellen lassen, erwarte vielmehr alle nicht abgesetzten Exempl. bestimmt zurück.

Eiſterberg, den 13. März 1860.

C. A. Diezel.

Beachtenswerth für Verleger.

[5007.]

Diejenigen der Herren Verleger, welche neue katholische Gebetbücher herausgeben, werden gebeten, mir davon sofort 1 Exemplar als Probe à Cond. einzusenden; ich habe dafür die beste Verwendung und kann bedeutenden Umsatz erzielen.

Alfred Morin in Paris.

(Commissionär: Herr L. Fernau in Leipzig.)

[5008.] Um den in letzter Zeit mehrfach an mich ergangenen Anforderungen zu genügen, erkläre ich mich bereit, den Herren Principalen bei Vorkommen tüchtige Gehilfen, sowie letzteren gute und dauernde Conditionen zu verschaffen, und bitte daher um Berücksichtigung meines Instituts auch bei diesen Vermittelungen.

Leipzig, den 25. März 1860.

R. Hennings,

Commissions- und Vermittlungs-Comptoir für den deutschen Buchhandel.

[5009.]

Wahlzettel.

Eine der nächsten Nummern des Allgemeinen Wahlzettels enthält Wahlzettel über meinen gangbarsten Verlag und empfehle ich dieselben zur gef. Benützung angelegentlich, um so mehr, als ich demnächst die Artikel wiederholt anzeige, und also Nachfrage zu erwarten steht. — Für gütige lebhaftige Verwendung werde ich dankbar sein.

Stuttgart, den 10. März 1860.

Carl Mäcken.

Einziehung und Incasso für Inseratbeträge.

[5010.]

Zu den geschäftlichen Erweiterungen unangenehmer Art gehören für uns Commissionäre hier, unter andern, die in neuer Zeit öfters vorkommenden Incassi von Inseraten, welche von unseren Herren Committenten, auf Ersuchen von dem Einsender, die gehaltenen Auslagen unter Einsendung der Belege hier erheben zu lassen, besorgt wurden.

Sehr häufig werden aber diese Beträge von den Commissionären den Auftragsgebern nicht sofort bezahlt und daraus entsteht die Nothwendigkeit für uns, wenn wir dergleichen nicht einfach zurücksenden wollen, Anzeige an die betreffenden Firmen zu machen, welche die Inserate in Auftrag geben.

Nicht selten vergehen Monate, ehe eine Antwort erfolgt, öfters auf wiederholte Anzeigen und Notizen gar keine. Die Herren Committenten, welche bei Revision der Baarcontoverichte dergl. Posten vergebens unter den Eingängen suchen, reclamiren darüber an ihren Commissionär, und so wird letzterem Gelegenheit, sehr unerquickliche, zeitraubende Correspondenz pro und contra zu führen.

Stoff zu dergleichen unnützen und zeitraubenden Correspondenzen verursachte mir unter andern das Central-Annoncen-Bureau des Herrn Retemeyer in Berlin. Vom Anfang August 1859 ab, wo zuerst wegen eines dergl. Inseratbetrages an dasselbe berichtet wurde, später bis Ende Januar 1860 kamen noch mehrere dergl. vor und wurde ebenfalls darüber übliche Anzeige gemacht. Da ich bis 10. Februar weder eine Antwort, noch die Beträge selbst erhielt (*), so schrieb ich an diesem Tage nochmals erinnernd an genannte Firma und fügte bei, daß, wenn mit Ende Februar diese kleine Angelegenheit nicht erledigt wäre, würde ich im Interesse meiner Committenten eine geeignete Anzeige darüber im Börsenblatte erlassen. Darauf erhielt ich heute einen Brief von Herrn Retemeyer, den ich einfach am Fuße dieses abdrucken lasse, zunächst zu dessen Charakterisirung als Geschäftsmann, dann um zunächst meine Herren Committenten zu bitten, davon Notiz zu nehmen, im Fall sie wieder Inserataufträge erhalten.

Leipzig, den 7. März 1860.

R. F. Köhler.

Berlin, 3. März 1860.

Herrn R. F. Köhler in Leipzig.

Ihr Schreiben vom 10. Februar wollte ich unbeachtet lassen und hatte dasselbe bereits (es hätte eigentlich einen andern Platz verdient) in den Papierkorb geworfen. Heute jedoch will ich mir einige Minuten abmühen, um Ihnen zu bemerken, daß Sie Ihre Functionen als Commissionär überschreiten, wenn Sie statt einfacher Meldungen für Ihre Herren Committenten, daß Baarpakete oder Facturen bei Ihnen liegen, grobe Mahnbriefe schreiben. Sie haben nichts weiter zu thun, als Ihre Herren Committenten zu benachrichtigen, daß Einlösung nicht erfolgt ist, und sich deshalb um nichts weiter, namentlich nicht darum, weshalb ich nicht zahle, zu kümmern, und unterlasse ich daher in dieser Sache jede weitere Auseinandersetzung meiner Gründe. In Betreff der lächerlichen Drohung mit der Notiz im Börsenblatte kann

*) Die kleinen Beträge wurden nachträglich am 7. März bezahlt.

ich nur denken, daß der Brief, milde gesagt, in einem durch materielle oder Gemüthsbewegungen veranlaßten aufgeregten Zustande geschrieben ist, und Sie es diesem zuschreiben haben, wenn ich nicht wegen Injurien richterliche Hilfe in Anspruch nehme.

Ich verbitte mir für die Folge ausdrücklich jede unbefugte Einmischung in meine Geschäftsangelegenheiten mit Ihren Herren Committenten, bleiben Sie ruhig nur bei Ihren Functionen als Commissionär!

Ergebenst

A. Retemeyer.

[5011.] **W. F. Tauer Schmidt** in Raumburg erbittet sich

2 Exempl. aller neu erscheinenden Antiquarkataloge.

[5012.] **J. Noiriel** in Strassburg erbittet sich à Cond., od. Angabe der Titel:

Werke üb. russische Bäder.

[5013.] **Jul. Wilh. Klinghammer** in Langensalza bittet um gefällige Uebersendung von neuen Schriften über

Sächsisches Recht

in 1 Exemplare pro nov.

[5014.] Ältere, complete Jahrgänge von deutschen, in Amerika erscheinenden illustrierten Journalen sucht billigt zu kaufen

R. v. Waldheim's

Kylographische Anstalt in Wien.

[5015.] Offerten und Proben von Stahlstichen und Lithographien (schwarz und in Farbendruck), welche sich zu

Prämienblättern

eignen, und als solche noch nicht benutzt wurden, erbittet nebst billigster Preisangabe für 500—1000 Stück (durch Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig oder direct franco)

R. v. Waldheim's

Kylographische Anstalt in Wien.

[5016.] Diejenigen Herren Verleger, welche guten botanischen Verlag besitzen, ersucht um schnelle Zusendung eines Katalogs

Potsdam.

Emil Stechert.

[5017.] Gut erhaltene Stahlplatten, zu einer Bibel — Altes und Neues Testament — passend, sowie

wenig benutzte Holzstöcke,

historische, landschaftliche, Genre- und Portraitstücke darstellend,

werden zu kaufen gesucht.

Offerten mit Beifügung von Probedrucken übernehmen die Herren Voigt & Günther in Leipzig unter Chiffre: America # 22.

[5018.] Eine Section des Leipziger Lehrervereins hat sich zur Aufgabe gestellt, über die neuesten Erscheinungen im Gebiete der alten und neuen Sprachen dem Lehrerverein Bericht zu erstatten.

Geehrte Verleger dahin einschlagender Werke werden daher ersucht, Freiemplare derselben durch gütige Vermittelung der Buchhandlung von Carl Gräfe gelangen zu lassen an Gymnasiallehrer **Dr. C. Samosk,** Mitglied der betreffenden Section im Leipziger Lehrerverein.

[5019.] Von allen neuen politischen Broschüren erbitte ich mir immer gleich nach Erscheinen mit directer Post unter Kreuzband ein Exemplar. — Factur, auf welcher auch gef. das ver-
ausgabte Porto zu berechnen ist, über Leipzig.
Die Hofbuch. von Victor Vohse
in Hannover.

[5020.] **C. Fr. Meyer**
in
Weissenburg in Bayern
empfiehlt
seine wohleingerichtete Buchdruckerei
mit Schnellpressen
zu Druckaufträgen aller Art.
Lieferung franco Leipzig. — Auf Verlangen
Uebernahme des Brochürens, sowie der Ver-
packung an die Sortimentshandlungen.

[5021.] **Theodor Thomas** in Leipzig em-
pfehlte:
Zahlungsliste für D.-Messe 1860. 10 Ngr.
Allgem. Novitäten-Versendungsliste. 21.
Jahrg., berichtet bis 1. Sept. 1859.
10 Ngr.
Adisofakturen, 24 Stück 11 Ngr., 50 Stück
20 Ngr.
Abschlussformulare à Buch 12 Ngr. (384
Stück.) 100 Formulare 3 Ngr.
Bei Bestellungen letzterer, sowie von
Abschlussbüchern, bitte zu bemerken, ob auf
einer Seite oder beiden Seiten bedruckt, ob
mit Netto, oder Ord u. Netto. Im Preise
ist kein Unterschied.
Proben stehen zu Diensten.

[5022.] **Die Breslauer Zeitung,**
welche nicht nur in Breslau und Schlesien,
sondern auch in der benachbarten Provinz Pos-
sen, im Königreich Polen und in Galizien
zahlreich verbreitet ist, empfehle ich den Herren
Collegen zur Benutzung für literarische In-
serate.
Der Insertionspreis ist pro Petitzeile
1/4 S ℓ und stelle ich den Betrag meinen Ge-
schäftsfreunden in Jahresrechnung.
Allgemein interessante Novitäts-
ten werden in dem Feuilleton möglichst rasch
zur Besprechung gebracht und bitte ich um de-
ren Einsendung. Gewöhnliche oder fachwif-
senchaftliche Erscheinungen können keine
Berücksichtigung finden.
Breslau, im März 1860.
Eduard Trewendt.

[5023.] **Zu Inseraten**
empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende
Thüringer - Zeitung,
welche täglich erscheint und hier in Erfurt
allein in 2000 Familien gelesen wird, außer-
dem aber auch außerhalb Erfurt auf dem Lande
und jetzt in 42 Städten Thüringens zahl-
reich verbreitet und gelesen wird. Die Spal-
tenzeile oder deren Raum berechne ich mit
nur 1 S ℓ und stelle den Betrag in Jahres-
rechnung.
Erfurt. **Friedrich Bartholomäus.**

[5024.] Anzeigen auf den Umschlägen von:
Bülow, deutsche Geschichte in Bildern.
dürften von bestem Erfolg sein. Zusendungen
sehen baldigst entgegen, da in nächster Zeit einige
Lieferungen zur Versendung kommen.
Preis pro Zeile oder deren Raum nur 2 N ℓ .
Zu Change-Inseraten sind wir gern bereit.
Dresden, den 6. März 1860.
C. C. Reinhold & Söhne.

[5025.] Zu Inseraten erbaulicher und
christlicher Volks- und Jugendschrif-
ten empfehle ich die in meinem Verlage er-
scheinende
Friedensglocke
bestens. — Dieselben haben bei der großen Ver-
breitung des Blattes unter allen Ständen nach
meiner eigenen Erfahrung stets den besten
Erfolg. — Insertionsgebühr nur 1 S ℓ für
die einmal gespaltene Zeile (6 Concordanz breit)
und wird der Betrag in laufende Rechnung
notirt.
Eudwigsburg. **Ferd. Niehm.**

[5026.] Für die
Spinnstube 1861
geeignete literar. Anzeigen werden längstens bis
Mitte Juni angenommen, 5 N ℓ , 18 fr. für
die durchgehende Petitzeile. * Auflage
22,000.
J. D. Sauerländer's Verlag
in Frankfurt a. M.

[5027.] Sollte einem meiner Herren Kollegen
der Aufenthalt von
**Dr. Wasserzug, Mediciner (aus Ruß-
land?),**
bekannt sein, so würde er mich durch freund-
liche Nachricht sehr verbinden.
Wien, im März 1860.
Rudolf Vechner.

Börse in Leipzig, am 23. März 1860.

Wechsel.		Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	142 1/2
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F.	k. S. 2 Mt.	—	57
Berlin pr. 100 „ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 „ Lsd. à 5 „	k. S. 2 Mt.	108 1/4	—
Breslau pr. 100 „ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	57 1/16	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	151	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagelad. 3 Mt.	6, 18	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 3 Mt.	79%	—
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	73%

Sorten.		Ange- boten.	Ge- sucht.
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein.) pr. St.	—	—	9.2
Augustd'or à 5 „ pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ d°	—	—	—
And. aul. Louisd'or „ „ d°	—	—	8 1/2
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro pr. Stück.	—	—	5. 12 1/2
Holländ. Duc. à 3 „ Agio pr. Ct.	—	—	4 3/4
Kaiserl. d° „ „ d°	—	—	4 3/4
Bresl. d° „ „ d°	—	—	—
Passir d° „ „ d°	—	—	—
Conv.-Species u. Gulden	—	—	—
Idem 20 Kr.	—	—	—
Idem 10 Kr.	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—	453 1/2
Silber „ „ d°	—	—	29 1/2
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—	—	—
Idem in oestr. Währ.	—	—	74 1/4
Div. aul. Cassenanweis. à 1 u. 5 „ d° „ „ d° à 10 „	—	—	99
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht	—	—	99 1/2

Uebersicht des Inhalts.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Ein Wort über Statistik der Literatur. — Die internationalen Verträge. IV. — Risikollen. — Anzeigebblatt Nr. 4871-5027. — Börse in Leipzig, am 23. März 1860.

Wibl 4877.	Frühse, G. 2. 4936.	Lang 4916.	Schaumburg in S. 4947.
Kmelang in S. 4931.	Frühse, G. 4937.	Vechner 5027.	Schiefer 4997.
Anonyme 4875, 4908-99, 5017.	Gabrylowicz 4976.	Vindemann in R. 4988.	Schmiff 4975.
Anton 4931.	Gucht in Dresden 4874.	Vohse 5019.	Schindler in P. 4921.
Behr & G. 4950.	Wieland 4955-57.	Wäden 5009.	Schlapp 4953.
Wagel in W. 4977.	Waa 4951.	Reinhold & S. 5024.	Schlosser 4911.
Wensch in P. 4876.	Wogerus 4983.	Wenzel 4955.	Schmidt in R.-P. 5001.
Warttholomäus 5023.	Hartmann 4944.	Weyer in Sbr. 4882.	Schnoe 4899.
Wauer in P. 4948.	Häffel in St. P. 4939.	Weyer in W. 5020.	Schönfeld 4903.
Wegbold 4945.	Häffelberg 4910.	Rorin 5007.	Schroll in Hamburg 4995.
Wiel & G. 5004.	Häpnel 4902.	Roser 4897, 4901.	Schulze in G. 4943.
Wol & G. 4949.	Heine in G. 4969.	Rüller in S. 4952.	Seemann 4859, 4905.
v. Voettker in Dred. 4895.	Hennings in P. 4996, 5002.	Rüller, S., in R. 4904.	Seher 4942.
Braunmüller 4954.	5009.	Rünker in Ven. 4881, 4982.	Sorge 4957.
Braun in G. 4891.	Hentz & G. 4962.	Raumann 4879, 4898.	Springer'sche Buchh. 4974.
Breitkopf & S. 4885.	Hick in P. 4908.	Reumann-Hartmann 4968.	Springer's Berl. 4909.
Brockhaus 4890.	Hesse 4921, 4954.	Riese 4880.	Stangel 4929.
Buchb., Kf., in G. 4961.	Heubel 4886, 4893.	Rijckhoff 4930.	Stichert 5016.
Buchb. v. Waisenb. 4927.	Hierische 4917.	Rottel 5012.	Saur'schmidt 5011.
Galvarn & G. 4925.	Hirrich 4972.	Roteboom 4940.	Thomas 5021.
Goyel 4915.	Hirzel 4883.	Oberdorfer 4985.	Trewendt 5008, 5022.
Goppenrath 4965.	Hoffmann in P. 4919.	Oden 4878, 4888.	Verl. f. Kunst u. Wissensch. 4894.
Grüfemann 4925.	Homann 4971.	Roentke 5005.	Verl. v. Wiener Kirchh. 4892.
Damian & S. 4980.	Hud 4993.	Brandel & W. 4966.	Verl. Kunst., Hlg. Dtsch. 4898.
Deubner in W. 4933.	Jakowicz 4913.	Baier in R. 4857.	Voigt & J. 4922.
Diezel 5006.	Jacobi in D. 4916.	Richter in R. 4934.	v. Waltheim 5014-15.
Dühr, M. 4994.	Junglaus 4992.	Richter in J. 4989.	Wallis 4441.
Elsan 4981.	Jüngst in D. 4918.	Riegel's Berl. in S. 4900.	Wendeborn 4970.
am Ende 4912.	Kabus, S. 4872.	Riehm 5025.	Westermann & G. 4967, 4979, 5000.
Erre 4964.	Kabus'sche Buchh. 4872.	Riemann jr. 4973.	Williams & R. 4873.
Exp. v. Dtsch. Schaubühne 4881.	Rittler in P. 4950.	Roder in W. 4990.	Winter, H., in P. 4918, 4991.
Fofle 4963.	Rlinghammer 5013.	Prosenthal 4914, 4938.	Wolf in D. 4920.
Friede 4907.	Röhler in G. 4926.	Rücker & P. 4906.	v. Zubern 4935.
Friedländer & S. 4978.	Röhler in P. 4959, 5010.	Samoeth in P. 5018.	
Friese in P. 4955.	Kreisgericht in Zerbst 4871.	Sauerländer's Berl. in P. 5026.	
	Rühlmey 4924.	Saurer in S. 4960.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.